

Nachhaltigkeitsbericht 2025

Nach VSME Standard



Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Geschäftsführung.....	3
2025 – Die wichtigsten Themen auf einen Blick	4
Grundlagen der Berichterstattung ^{B1}	6
Das Geschäftsmodell und nachhaltigkeitsbezogene Initiativen ^{C1}	9
Die Nachhaltigkeitsstrategie von WISKA ^{B2, C2}	11
Sustainable Development Goals (SDGs)	15
Klima und Energie ^{B3, C3, C4}	17
Verschmutzung, Biodiversität und Wasser ^{B4, B5, B6}	23
Materialeinsatz- und Kreislaufwirtschaft ^{B7}	26
Ökologisch innovative Produkte ^{B7}	32
Attraktive Arbeitsbedingungen ^{B8, C5}	35
Sichere und gesunde Arbeitsplätze ^{B9}	40
Chancengerechtigkeit und Entwicklungsmöglichkeiten ^{B10, C9}	43
Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten ^{B11, C8}	46
Soziale und ökologische Verantwortung in der Wertschöpfungskette ^{C6, C7}	49
Gesellschaftliches Engagement	52
Schlusswort	55
Anhang.....	57

Vorwort der Geschäftsführung

Liebe Leserinnen und Leser,

nun steht fest: WISKA unterliegt nicht der EU-Berichtspflicht nach CSRD. Dennoch berichten wir weiter freiwillig – mit diesem Bericht bereits zum dritten Mal. Wie im Vorjahr nutzen wir den VSME-Standard, der für mittelständische Unternehmen empfohlen wird – und planen danach auch künftig zu berichten. So schaffen wir Transparenz und behalten den Fokus auf echten Verbesserungen.

Für uns beginnt oder endet Verantwortung nicht mit Gesetzen. Als Familienunternehmen sehen wir es als unsere ureigenste Aufgabe den langfristigen Erfolg von WISKA zu sichern. Dazu gehört aus unserer Überzeugung, was schon unsere Eltern uns vorgelebt haben: Respekt und Freundlichkeit, Achtsamkeit mit Ressourcen und dem Ansporn uns für Verbesserungen auf allen Ebenen einzusetzen.

Dieses „Handeln mit Herz“ prägt WISKA bis heute: Kundennähe, langlebige und zuverlässige Produkte sowie Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt. Lassen Sie uns gemeinsam auch weiterhin an positiven Veränderungen arbeiten – zusammen können wir noch so viel erreichen!

Herzlichen Dank unserer Referentin für Nachhaltigkeit, Frau Elske Kelm, und allen, die zu diesem – wie wir finden – sehr informativen und gelungenen Bericht beigetragen haben. Viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße

Ronald & Tanja Heppmann



2025 – Die wichtigsten Themen auf einen Blick



Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie und erstmalige Berichterstattung WISKA UK Ltd.



Beginn der Ausarbeitung einer Klimastrategie der WISKA Hoppmann GmbH



Renovierung der Produktion am Standort Kisdorfer Weg



Anstieg des Gasverbrauchs infolge eines zunächst unentdeckten Defekts in der Heizungsanlage



Fuhrpark-Entwicklung: Anteil der rein elektrischen Autos mittlerweile bei 57%



Einführung neuer Mitarbeiter-Benefits, darunter EGYM Wellpass® und Mitarbeiter-Rabattprogramm

“Nachhaltigkeit war, ist und bleibt ein wesentlicher Bestandteil unseres Handelns. Sie sichert unseren langfristigen Erfolg und ein gutes Zusammenleben auf unserem Planeten.”

Grundlagen der Berichterstattung

B1

Grundlagen der Berichterstattung^{B1 1}

Wie im Vorjahr berichten wir auch für 2025 nach dem VSME-Standard mit seinem Basis- und Zusatzmodul. Dieser internationale, freiwillige EU-Nachhaltigkeitsstandard für kleine und mittelständische Unternehmen ermöglicht uns eine konsistente sowie transparente Darstellung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten.

Unsere Berichterstattung erfolgt auf konsolidierter Basis und umfasst für alle Kennzahlen die WISKA Hoppmann GmbH sowie unsere größte Tochtergesellschaft WISKA UK Ltd.

Aufgrund ihrer geringen Größe liegen für einige unserer Tochtergesellschaften nicht zu allen Themen verlässliche Daten vor. Um die Aussagekraft und Qualität unserer Kennzahlen zu sichern und Rückschlüsse auf einzelne Mitarbeiter² zu vermeiden, berichten wir einige

quantitative Kennzahlen pro Tochterfirma daher erst ab einer Unternehmensgröße von mindestens 50 Mitarbeitern. Dort, wo uns vollständige und belastbare Daten vorliegen, stellen wir gruppenweite Kennzahlen bereit, z. B. zu unseren Treibhausgasemissionen. Zur Wahrung der Transparenz geben wir bei jeder Kennzahl an, welche Gesellschaften konkret berücksichtigt wurden.

Nachhaltigkeit ist seit jeher fest in unserem unternehmerischen Selbstverständnis verankert. Bereits seit 1996 lässt die WISKA Hoppmann GmbH sich nach der Umweltmanagementnorm ISO 14001 und der Qualitätsnorm ISO 9001 zertifizieren. Seit 2024 lässt WISKA sein Nachhaltigkeitsmanagement durch Ecovadis bewerten. Im März 2026 wurde unser Nachhaltigkeitsmanagement mit 80/100 Punkten bewertet und dafür mit der Gold-Medaille ausgezeichnet.

Damit gehören wir zum Zeitpunkt der Medaillenvergabe zu den Top 5 % der Unternehmen, die EcoVadis in den vergangenen zwölf Monaten bewertet hat.



Hauptsitz & zentraler
Produktionsstandort: Kaltenkirchen



76,8 Mio €
Umsatz



358 Mitarbeiter
weltweit

¹Für weitere Informationen, siehe Anhang

²Aus Gründen der Lesbarkeit nutzen wir die männliche Sprachform, meinen aber ausdrücklich alle Geschlechter gleichermaßen.

Grundlagen der Berichterstattung^{B1}

Globales Netzwerk. Lokale Präsenz.

Neben unseren Tochtergesellschaften gehören weltweit mehr als 70 Vertriebspartner zur WISKA-Familie, die wesentlich zu unserer internationalen Präsenz beitragen.



Das Geschäftsmodell und nach- haltigkeitsbezogene Initiativen

C1

Das Geschäftsmodell und nachhaltigkeitsbezogene Initiativen^{C1}

Seit der Gründung im Jahr 1919 in Hamburg hat WISKA sich zu einem internationalen Hersteller von Elektroinstallationsmaterial, Lichtprodukten und CCTV-Videoüberwachungssystemen für Schiffbau, Industrie und Elektrohandwerk entwickelt. Mit unserem globalen B2B-Geschäftsmodell sind wir in unseren zwei Geschäftsbereichen Industrie & Handel (I&T) sowie Schiffbau & Offshore (S&O) in 75 Ländern aktiv. Unser Portfolio umfasst ein breites Spektrum: Von Kabeleinführungen und Abzweigkästen über Kühlcontainersteckdosen bis hin zu Scheinwerfern und modernen Videoüberwachungssystemen. Im Geschäftsbereich I&T ist Deutschland unser größter Absatzmarkt, gefolgt vom Vereinigten Königreich und den Niederlanden. Zu unseren wichtigsten Kundenbranchen zählen insbesondere das Elektrohandwerk, die Schienenfahrzeugtechnik sowie die Solarindustrie. Im Bereich S&O zählen internationale Werften und Reedereien zu unseren zentralen Kunden, wobei China unseren wichtigsten Absatzschwerpunkt bildet. Unsere wichtigsten Lieferanten stammen überwiegend aus dem Bereich der Kunststoff- und Metallwerkstoffe und stellen die zentralen Materialien bereit, die wir für unsere Produktion in Kaltenkirchen benötigen. Ein Herzstück unseres Erfolgs sind unsere internationalen Vertriebspartner und Tochtergesellschaften, die mit ihrer lokalen Expertise und Nähe zu den Kunden unsere globale Präsenz stärken.

Diese wertvollen Partnerschaften ermöglichen es uns, unsere Marktposition kontinuierlich auszubauen und innovative, passgenaue Lösungen in unterschiedlichsten Industrien zu etablieren. Ende 2025 haben wir mit der Gründung von WISKA Gulf FZE weitere lokale Expertise in der Golfregion geschaffen.

Nachhaltigkeit ist für uns eine Voraussetzung für langfristigen unternehmerischen Erfolg. Die strategische Bedeutung dieses Themas spiegelt sich auch in unserer Organisationsstruktur wider: Die Verantwortung für Nachhaltigkeit ist direkt in der Geschäftsführung verankert und liegt bei Frau Tanja Hoppmann.

Im Jahr 2025 haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie gezielt weiterentwickelt und fest in unseren Unternehmensstrukturen verankert. Dafür haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie überarbeitet und mit klaren Zielen und Maßnahmen hinterlegt, die auf den Ergebnissen unserer doppelten Wesentlichkeitsanalyse basieren. So erhöhen wir die Transparenz unseres Engagements und schaffen gleichzeitig eine verbindliche Grundlage, um unserer Verantwortung in allen Geschäftsbereichen konsequent nachzukommen und Fortschritte nachvollziehbar zu machen. Im nächsten Kapitel stellen wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie im Detail vor.



Die Nachhaltigkeitsstrategie von WISKA

B2, C2

 **BE THE
CHANGE**
Take the Challenge

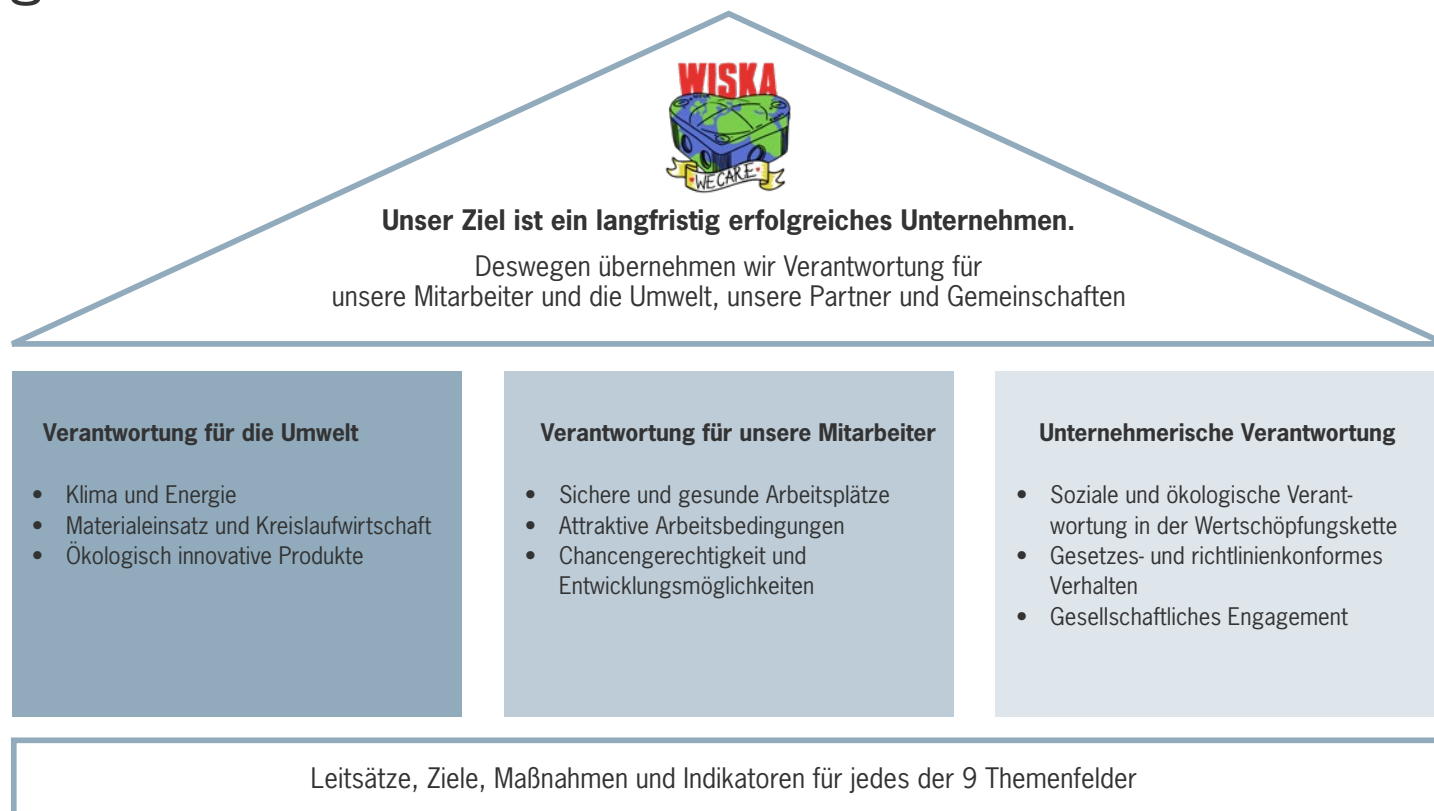


Die Nachhaltigkeitsstrategie von WISKA^{B2, C2}

Nachhaltigkeit ist bei WISKA zentral in der Geschäftsführung der WISKA Hoppmann GmbH, bei Frau Tanja Hoppmann, angesiedelt. Seit 2024 wird sie dabei von einer Referentin für Nachhaltigkeit unterstützt.

Nachdem in den Jahren 2023 und 2024 die Grundlage für das Nachhaltigkeitsmanagement bei WISKA geschaffen wurde, lag der Schwerpunkt im Jahr 2025 auf der Weiterentwicklung und der systematischen Verankerung der Nachhaltigkeitsstrategie.

Dazu wurde in der WISKA Hoppmann GmbH für jedes der neun Themenfelder des Strategiehauses ein Arbeitskreis gebildet. In diesen wurden auf Basis der durchgeführten Wesentlichkeitsanalyse konkrete Ziele und Maßnahmen definiert. Die Bildung themenspezifischer Arbeitskreise soll die Umsetzung der Strategie in den jeweiligen Bereichen gezielt stärken.



2023

- Verankerung des Themas Nachhaltigkeit in der Geschäftsführung bei Frau Tanja Hoppmann
- Erarbeitung des Nachhaltigkeits-Strategiehauses gemeinsam mit externer Beratung
- Etablierung des quartalsweise tagenden "Lenkungsreis Nachhaltigkeit"
- Initiale CCF-Berechnung

2023

2024

- Erster Nachhaltigkeitsbericht nach dem DNK
- Initiale EcoVadis Bewertung: Committed Batch
- Definition interner Richtlinien zu den Themen Ethik, Arbeits- und Menschenrechte, und Umwelt
- Referentin für Nachhaltigkeit, Frau Elske Kelm

2024

2025

- Doppelte Wesentlichkeitsanalyse und anschließende Überarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie
- Etablierung von Arbeitskreisen pro Themenfeld
- EcoVadis Bewertung: Silbermedaille
- Nachhaltigkeitsbericht nach VSME-Standard

2025

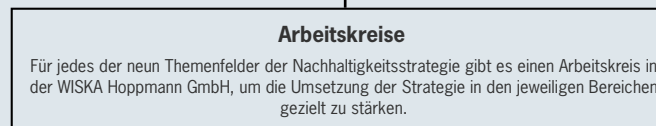
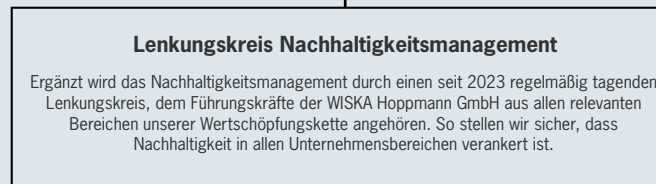
Plan 2026

- Schrittweise Ausweitung der Strategie auf Tochterunternehmen
- Weiterführung der Arbeitskreise (Lenkungsreis tagt nur noch ein bis zweimal pro Jahr)
- Überarbeitung der internen Richtlinien
- Erneuter Nachhaltigkeitsbericht nach VSME-Standard

2026

Die Nachhaltigkeitsstrategie von WISKA^{B2, C2}

Nachhaltigkeitsmanagement



Kunden

Lieferanten

Banken

Mitarbeiter

Gesetze und Richtlinien

Unser Nachhaltigkeitsmanagement ist geprägt von einem wechselseitigen Dialog mit internen und externen Stakeholdern

Die Nachhaltigkeitsstrategie von WISKA^{B2, C2}

Die folgenden Seiten geben einen Überblick über bereits bestehende Maßnahmen sowie festgelegte Ziele pro Themenfeld. Der Leitsatz und die übergeordneten Oberziele gelten dabei jeweils für den gesamten Konzern. Die bestehenden Maßnahmen und die spezifischen Ziele beziehen sich auf die WISKA Hoppmann GmbH. Die schrittweise Ausweitung der Nachhaltigkeitsstrategie auf die Tochtergesellschaften wird kontinuierlich verfolgt, beginnend mit einer stärker differenzierten Berichterstattung, in der die Kennzahlen der WISKA UK Ltd. erstmals separat ausgewiesen werden.

Mit der Nachhaltigkeitsstrategie hat WISKA Maßnahmen und Ziele inkl. Verantwortlichkeiten für die folgenden VSME-Nachhaltigkeitsthemen definiert und diese mit internen Richtlinien abgedeckt: Klimawandel, Kreislaufwirtschaft, eigene Mitarbeiter, Mitarbeiter entlang der Wertschöpfungskette, Konsumenten und Endnutzer, Unternehmensführung. Die Nachhaltigkeitsthemen Verschmutzung, Wasser- und Meeresressourcen, biologische Vielfalt und Ökosysteme, betroffene Gemeinschaften sind für WISKA gemäß der Wesentlichkeitsanalyse nicht wesentlich.



Team Nachhaltigkeit: Tanja Hoppmann, Elske Kelm (v.l.n.r.)

Sustainable Development Goals (SDGs)

WISKA möchte mit seiner Nachhaltigkeitsstrategie zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, den sogenannten SDGs, beitragen. Eine Analyse mithilfe des SDG-Kompasses ergab vier sogenannte Schlüssel-SDGs, bei denen unsere Geschäftstätigkeit sowohl die größten Auswirkungen als auch den größten potenziellen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung hat.



WISKA fördert menschenwürdige Arbeit, indem es attraktive und sichere Arbeitsbedingungen schafft und gezielt in die Weiterbildung seiner Mitarbeiter investiert. Dieses Verständnis spiegelt sich in der Nachhaltigkeitsstrategie von WISKA im Rahmen des Handlungsfeldes Verantwortung für unsere Mitarbeiter wider.



Bei SDG 9 und SDG 12 sehen wir besonders große Einflussmöglichkeiten, da „Wachstum durch Innovation“ ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie ist. Durch die eigene Entwicklung und Produktion kann WISKA direkt darauf hinwirken, Prozesse möglichst ressourcen- und energieeffizient zu gestalten und gemeinsam mit Kunden nachhaltigere Produktlösungen zu entwickeln. Dieses Engagement spiegelt sich in den Themenfeldern Materialeinsatz und Kreislaufwirtschaft sowie Ökologisch innovative Produkte unserer Nachhaltigkeitsstrategie wider. Ein großer Erfolg war hier die Markteinführung der Kabeinführung TriShot®.



Der Klimawandel zählt zu den größten globalen Herausforderungen. Als international tätiges Unternehmen übernimmt WISKA Verantwortung und leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Im Mittelpunkt steht die kontinuierliche Reduktion unserer eigenen Treibhausgasemissionen. Daher arbeitet die WISKA Hoppmann GmbH aktuell an einer Klimastrategie, welche den Weg zur Treibhausgasneutralität bis 2045 definieren soll. Die Bemühungen von WISKA spiegeln sich in der Nachhaltigkeitsstrategie im Handlungsfeld Klima und Energie wider.

SDG-Scouts®

2025 haben erstmals drei Auszubildende der WISKA Hoppmann GmbH ihre Qualifizierung als SDG-Scouts® beim BAUM e. V. begonnen. Ein wichtiger Schritt, um Nachhaltigkeit noch stärker im Arbeitsalltag zu verankern und junge Mitarbeiter aktiv in die Weiterentwicklung unseres Unternehmens einzubeziehen. Das Programm befähigt Nachwuchskräfte, die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung praxisnah zu verstehen, Potenziale im eigenen Betrieb zu erkennen und ein eigenes Projekt zu einem oder mehreren SDGs zu entwickeln und umzusetzen. Die Teilnahme unserer Auszubildenden am SDG-Scouts®-Programm stärkt nicht nur ihre persönliche Kompetenzentwicklung, sondern fördert auch eine Unternehmenskultur, in der wir Nachhaltigkeit als gemeinschaftliche Aufgabe verstehen. Die Projektumsetzung ist für 2026 angesetzt.



by  **BAUM**

Arian Sadiku, Ben Zehner (v.l.n.r.)



Vincent Schudt



Klima und Energie

B3, C3, C4



Klima und Energie^{B3, C3, C4}

Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Deswegen setzen wir uns für eine nachhaltige Zukunft ein, indem wir als globales Unternehmen Verantwortung übernehmen. Durch unser Handeln leisten wir unseren Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels, indem wir unsere eigenen Emissionen, sowie die entlang unserer Wertschöpfungskette, verringern. Außerdem optimieren wir unsere eigene Produktion und unsere Gebäude, um unseren Energieverbrauch nachhaltig zu reduzieren.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
Die WISKA Hoppmann GmbH wird bis Ende April 2026 seine Klimastrategie zur Erreichung der Treibhausgasneutralität bis 2045 entwickeln.	Geschäftsführung	• Eigene Stromerzeugung aus erneuerbarer Energie (99kWPeak PV-Anlage am deutschen Standort) seit 2021 • Solarthermie am deutschen Standort seit 2009 • Umstellung des Fuhrparks auf THG-neutrale Antriebe bis 2030 • Vollelektrische Intralogistik-Fahrzeuge seit 2020	Entwicklung einer Klimastrategie bis Ende 04/2026.	Geschäftsführung
WISKA arbeitet stets an der Erhöhung der Energieeffizienz	Leitung Fertigung	• Steigerung der Energieeffizienz in den Produktionsprozessen, z.B. durch Temperaturerhöhung in Kühlkreislauf um 14%, Senkung von Luftdruck Pneumatik um 15% ohne Verlängerung der Zykluszeit • Wärmerückgewinnungssystem: Heizen von Büros mit Abwärme, die bei der Produktion anfällt • Stetige Modernisierung der IT-Infrastruktur • Jährliche Ausbildung von Energiescouts durch IHK Lübeck (Im Jahr 2024 wurde ein Projekt zur Leckagen-Minimierung am Standort Grashofstraße durchgeführt) • Beheben von Druckluftleckagen • Umstellung auf LED-Leuchten in allen Gebäuden in 2023/2024, inkl. Präsenzmeldern in wenig genutzten Räumen (ca. 51.246 kWh Einsparung pro Jahr) • Prüfung von Investitionen auf Umweltaspekte seit 2018 • Ersatz von vier Granulat-Trocknern durch energieeffizientere, wartungsfreie Geräte in 2024 (Senkung des Energiebedarfs um 70-90%) • Stromsparen durch Bestellung von jährlich 10 (von 50) energiesparenderen Temperiergeräten in der Spritzerei zum Austausch gegen ältere Geräte bis Ende 2028 (Ersparnis: ca. 20.000 kWh/Jahr) • Jährliche Teilnahme von Azubis am Programm der IHK "Energie-Scouts" inkl. Erarbeitung eines Projekt zur Vermeidung von Energie-Verschwendung.	Bis Ende 2026 erarbeitet WISKA ein Konzept zur Etablierung eines Energiemesssystems (ggf. inkl. Lastmanagement). WISKA nimmt eine Gebäudeplanung bis Ende Q1/2026 vor, in dem der zukünftige Bedarf sowie Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt werden.	Leitung Fertigung

Klima und Energie^{B3, C3, C4}

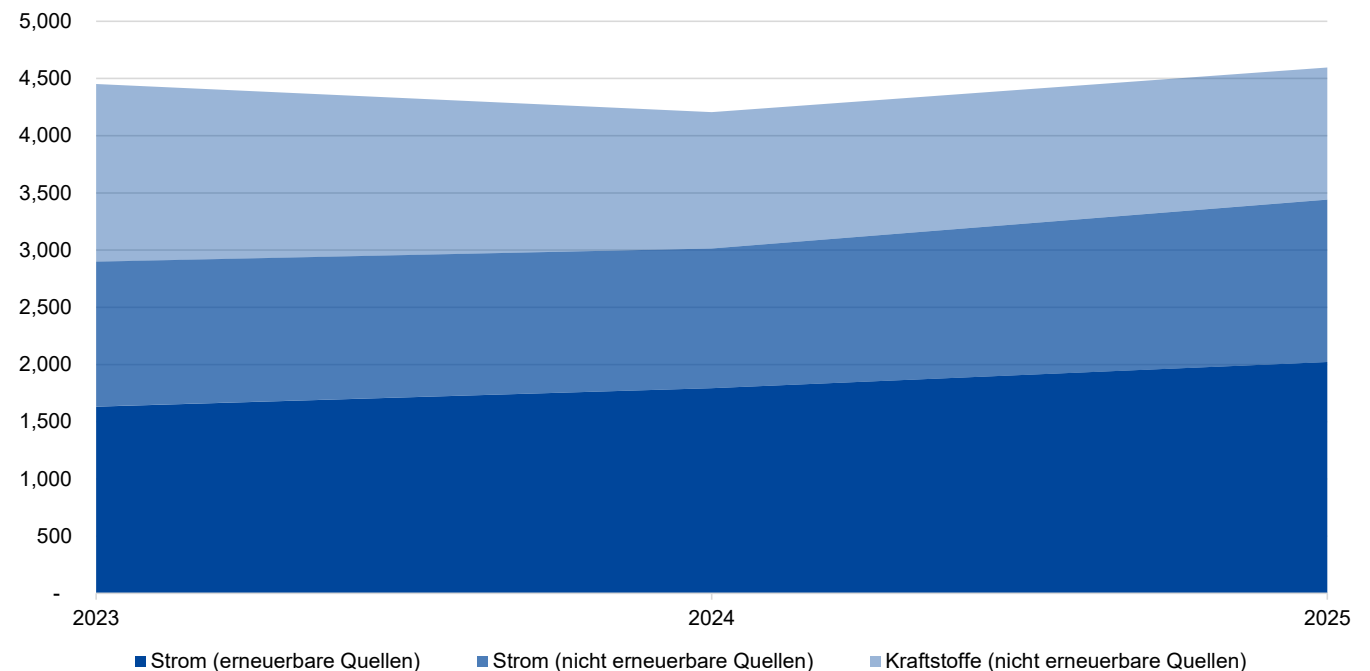
Ein zentraler Schritt auf unserem Weg zur Treibhausgasneutralität ist die transparente Erfassung unseres konzernweiten³ Energieverbrauchs sowie unserer Scope 1 und 2⁴ Treibhausgas-Emissionen gemäß des Greenhouse Gas Protocols.

Der Energieverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen der Tochtergesellschaften sind gesunken. Das ist vor allem auf die Umstellung des Fuhrparks zurückzuführen (siehe S. 22). Im Jahr 2025 ist der Energieverbrauch der WISKA Hoppmann GmbH um 12 % sowie die damit verbundenen Treibhausgasemissionen um 11 % angestiegen. Hauptursache hierfür ist ein erst im Jahr 2026 entdecktes technisches Problem in unserer Heizungsanlage. Dadurch arbeitete die Wärmepumpe nicht im vorgesehenen Umfang, und die Gasheizung übernahm häufiger die Wärmeversorgung. Entsprechende technische Prüfungen und Anpassungen sind bereits eingeleitet worden, um den effizienten Betrieb der Wärmepumpe wieder vollständig sicherzustellen und zukünftige Mehrverbräuche zu vermeiden. Langfristig soll die Gasheizung abgeschafft und auf eine alternative Wärmeversorgung umgestellt werden.

Da die WISKA Hoppmann GmbH sowohl unser größter Standort als auch der zentrale Produktionsstandort ist, wirkt sich dieser Anstieg besonders stark auf den gesamten Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen von WISKA aus, weshalb beide Gesamtwerte

im Jahr 2025 gestiegen sind. Unser zentrales Ziel ist es daher, die Heizungsproblematik an diesem Standort zu beheben und den effizienten Betrieb der Wärmepumpe wieder sicherzustellen.

Energieverbrauch (in MWh) WISKA Gesamt

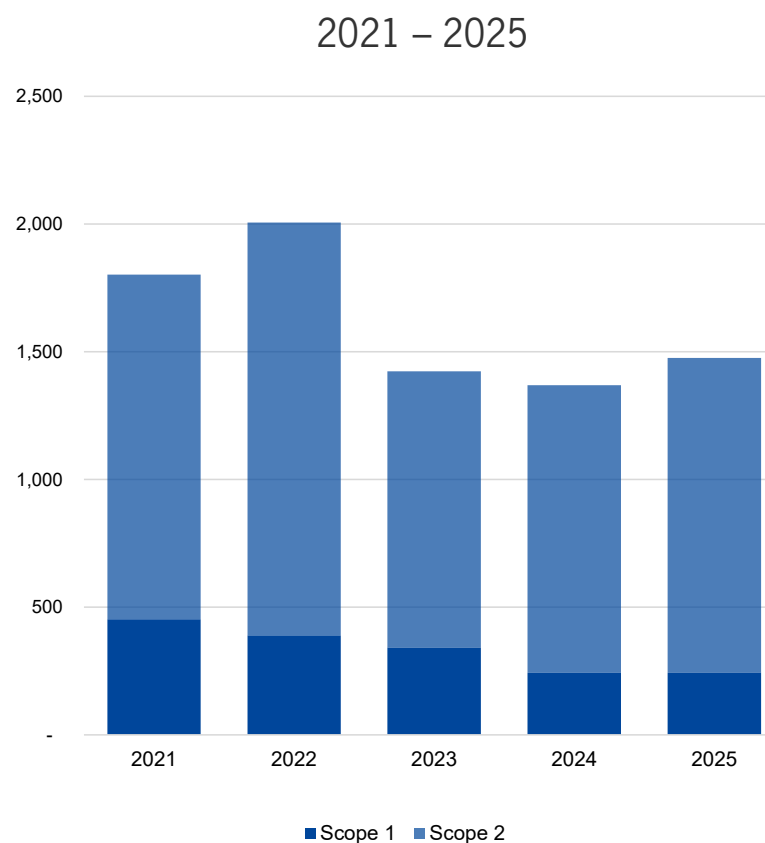
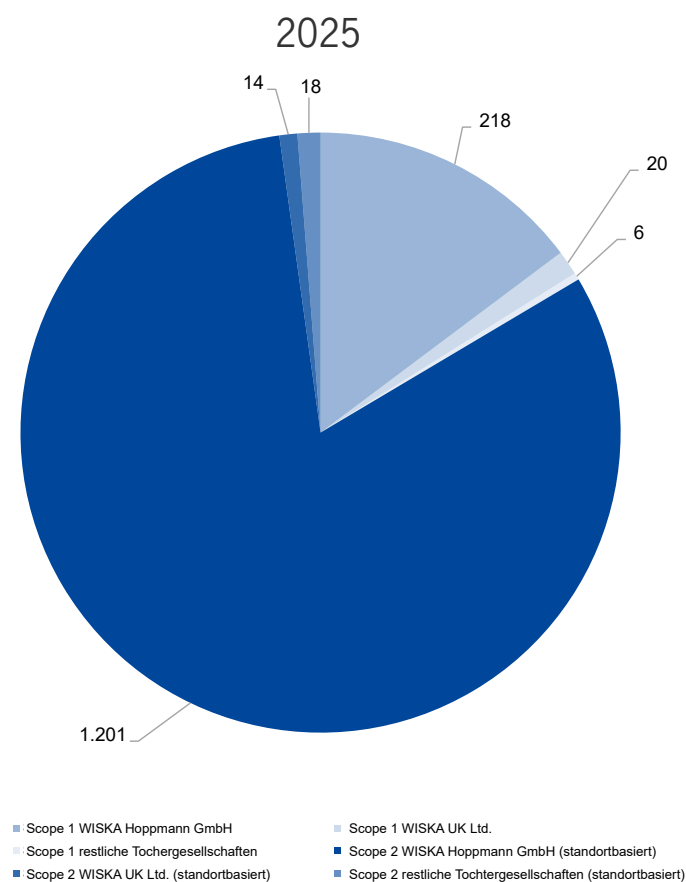


³Da WISKA Gulf FZE erst im November 2025 gegründet wurde und den Betrieb erst Anfang 2026 aufgenommen hat, wurden für 2025 noch keine Energieverbräuche und THG-Emissionen berücksichtigt.

⁴Scope 1: Direkte Emissionen aus eigenen Quellen, z. B. durch Gasverbrauch oder Fuhrpark. Scope 2: Indirekte Emissionen durch eingekauften Strom.

Klima und Energie^{B3, C3, C4}

Treibhausgas-Emissionen WISKA Gesamt Scope 1&2 in tCO₂e



Die marktbasieren Scope 2 Emissionen der WISKA Hoppmann GmbH lagen in 2025 bei 961 tCO₂e.



Klima und Energie^{B3, C3, C4}

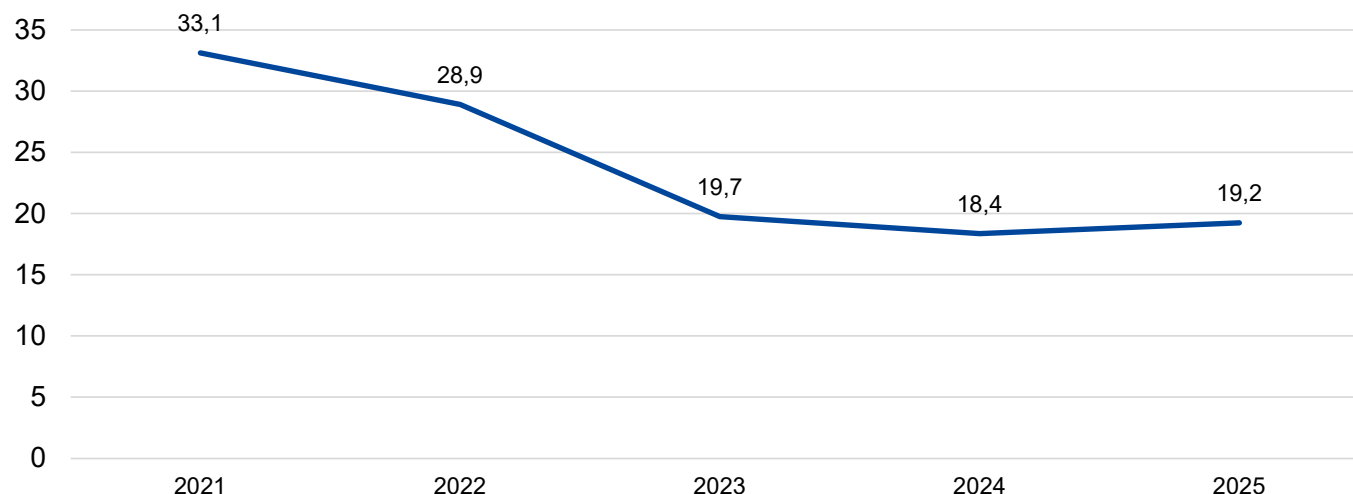
Treibhausgasintensität

Die Treibhausgasintensität beschreibt die konzernweiten Scope 1 und 2⁵ Treibhausgas-Emissionen von WISKA im Verhältnis zum Umsatz und dient somit der Bewertung der betrieblichen Effizienz und Vergleichbarkeit der Emissionen. Da die THG-Emissionen 2025 gestiegen sind und der Umsatz auf ähnlichem Niveau lag, hat sich auch unsere Treibhausgasintensität erhöht.

Klimarisikoanalyse

In 2025 haben wir für die WISKA Hoppmann GmbH, WISKA UK Ltd. sowie einen relevanten Lieferanten eine erste Klimarisikoanalyse durchgeführt. Dabei haben wir keine akuten Risiken identifizieren können, die derzeit eine wesentliche Beeinträchtigung erwarten lassen.

**Treibhausgasintensität in tCO₂e pro Mio. € Umsatz
WISKA Gesamt**



⁵Da uns derzeit nur für Scope 1 und 2 verlässliche Werte vorliegen, haben wir die Treibhausgasintensität auf dieser Basis berechnet. Sobald belastbare Daten für Scope 3 verfügbar sind, werden wir die Kennzahl in zukünftigen Berichten entsprechend anpassen.

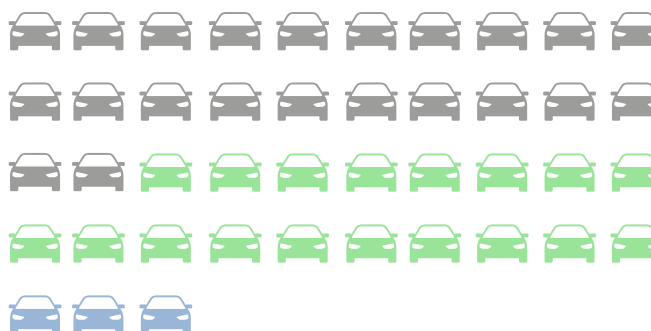
Klima und Energie^{B3, C3, C4}

Fuhrpark WISKA Gesamt

Wir möchten unseren konzernweiten Fuhrpark bis 2030 vollständig emissionsfrei betreiben. Auf diesem Weg sind wir im Jahr 2025 weiter vorangekommen: Während der Anteil der Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor im Vorjahr noch bei 51% lag, liegt er Ende 2025 nur noch bei 28%. Gleichzeitig ist der Anteil der reinen Elektrofahrzeuge von 42% auf 57% gestiegen. Die Umstellung des Fuhrparks spiegelt sich auch im geringeren Verbrauch von Benzin und Diesel wider. Im Jahr 2025 konnten dadurch der Energieverbrauch (-38%) und die THG-Emissionen (-22%) des Diesel- und Benzinverbrauchs reduziert werden.

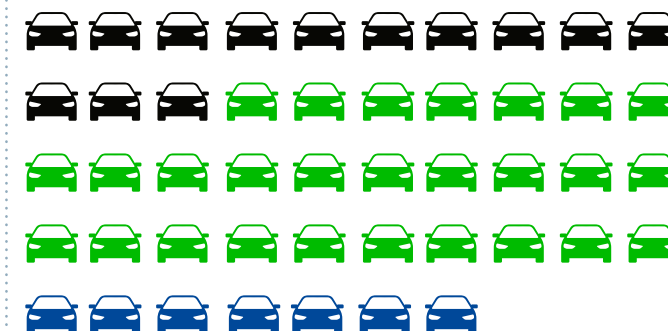
Am Standort Kaltenkirchen fördern wir zusätzlich mit einem Zuschuss zu Leasingfahrrädern und dem Deutschlandticket eine umweltfreundlichere Mobilität unserer Mitarbeiter.

43 Fahrzeuge (2024)



22 Verbrenner 18 Elektro 3 Hybrid

47 Fahrzeuge (2025)



13 Verbrenner 27 Elektro 7 Hybrid

Bei den Tochtergesellschaften sank der Anteil der Verbrennerfahrzeuge von 73 % auf 36 %, während der Anteil an Elektrofahrzeugen im gleichen Zeitraum auf 64 % mehr als verdoppelt wurde. Der Anteil der Verbrenner der WISKA Hoppmann GmbH sank in 2025 von 44% auf 25%.

23

Leasingfahrräder
In 2024 hatten 38 Mitarbeiter ein Leasingfahrrad.

17

Deutschlandtickets
In 2024 hatten 16 Mitarbeiter ein Deutschlandticket.



Verschmutzung, Biodiversität und Wasser

B4, B5, B6



Verschmutzung, Biodiversität und Wasser^{B4, B5, B6}

Die Nachhaltigkeitsthemen Verschmutzung, Wasser- und Meeresressourcen und Biodiversität und Ökosysteme sind gemäß unserer Wesentlichkeitsanalyse nicht wesentlich für WISKA.

Verschmutzung^{B4}

Die Geschäftstätigkeiten von WISKA überschreiten derzeit keine Grenzwerte für die Verschmutzung von Luft, Wasser oder Boden. Dementsprechend unterliegt WISKA bisher keiner Berichterstattungspflicht über diese. Dennoch bemüht WISKA sich, potenzielle Verschmutzungsrisiken zu reduzieren. Im Rahmen des Umweltmanagementsystems gemäß ISO 14001 führt die WISKA Hoppmann GmbH an seinen Produktionsstandorten regelmäßig eine Risikobewertung von Umweltauswirkungen durch. Die dort in geringen Mengen eingesetzten wassergefährdenden Stoffe wie Hydrauliköle werden fachgerecht gelagert und nach der Nutzung über einen externen Dienstleister fachgerecht entsorgt. Das geringe Risiko, dass wassergefährdende Stoffe dennoch in die Umwelt gelangen, reduzieren wir durch eine Reihe von Maßnahmen. Diese beinhalten u.a. die Nutzung von Auffangwannen, eine spezielle Beschichtung des Produktionsbodens, und die Bereitstellung von Leckage Notfallsets zum Auffangen von z.B. Ölen. Bis heute ist kein Vorfall aufgetreten, was zeigt, dass unsere Schutzmaßnahmen zuverlässig wirken.

Biodiversität^{B5}

Keiner der WISKA-Standorte liegt in oder in unmittelbarer Nähe zu biodiversitätssensiblen Gebieten⁶. Die im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse durchgeführte Bewertung zeigt zusätzlich auch keine signifikanten standortbezogenen Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und Ökosysteme. Unabhängig davon ist es WISKA ein Anliegen, potenziellen negativen Einflüssen frühzeitig entgegenzuwirken, etwa durch präventive Schutzmaßnahmen, wie unter Verschmutzung^{B4} beschrieben sind. Gleichwohl sind wir uns dessen bewusst, dass die wesentlichen Effekte unseres Unternehmens nicht nur lokal entstehen, sondern entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Von der Gewinnung von Rohstoffen über Beschaffung, Produktion und Logistik bis hin zur Nutzung und Entsorgung unserer Produkte.

Landnutzung (in m²)	WISKA Hoppmann GmbH
Versiegelte Fläche	30.658
Naturnahe Fläche	-
Restliche Fläche	20.769
Gesamt	51.427

Für WISKA UK Ltd. sowie die weiteren Tochtergesellschaften liegen uns zum Zeitpunkt der Veröffentlichung keine zuverlässigen Daten zur Landnutzung vor.

⁶Zur Prüfung wurden folgende vom VSME-Standard empfohlenen Datenquellen herangezogen: World Database on Protected Areas (WDPA), World Database of Key Biodiversity Areas, Natura 2000 Network of protected areas.



Verschmutzung, Biodiversität und Wasser^{B4, B5, B6}

Wasser^{B6}

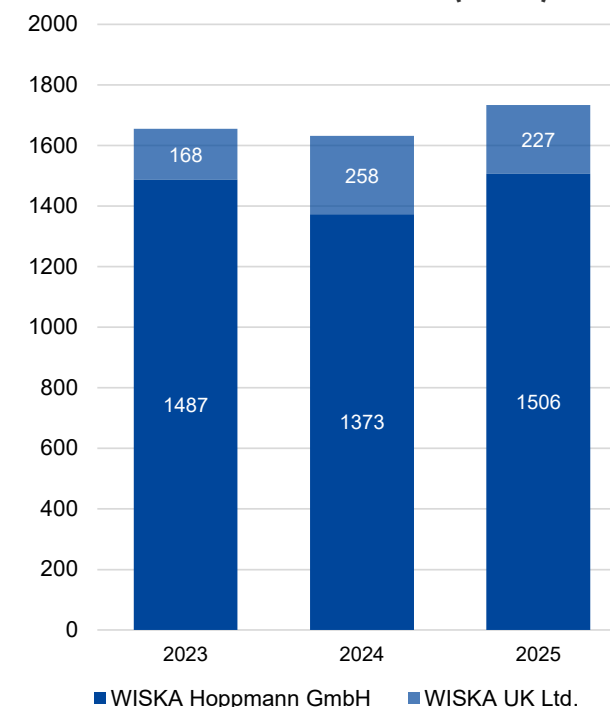
Der Wasserverbrauch der WISKA Hoppmann GmbH wurde im Rahmen des Umweltmanagementsystems gemäß ISO 14001 als unwesentlich bewertet. Wie bereits in den Vorjahren zeigt sich, dass der Wasserbedarf an den Produktionsstandorten insgesamt gering ist. Dennoch achten wir konsequent auf einen verantwortungsvollen und ressourcenschonenden Umgang mit Wasser.

An den beiden Produktionsstandorten in Kaltenkirchen werden die für Kühlprozesse benötigten rund 13.500 Liter Wasser pro Jahr in einem geschlossenen Kreislauf geführt, sodass der Frischwasserbedarf auf ein Minimum reduziert wird. Auch im hauseigenen Labor am Produktionsstandort Grashofstraße wird das bei IP-Prüfprozessen verwendete Wasser teilweise in Auffangwannen gesammelt und über eine Pumpe in den Kreislauf zurückgeführt. Das Wasser im Tauchtank wird mittels UV-Strahlung gereinigt, was zu einer längeren Nutzbarkeit des Wassers beiträgt.

Keiner der Standorte der WISKA Hoppmann GmbH befindet sich laut Aqueduct Water Risk Atlas⁷ in einem Gebiet mit hoher Wasserbelastung (>40 %). Der Standort von WISKA UK Ltd. liegt in einem Gebiet mit niedrigem Wasserstress (<10 %). Da der dortige Verbrauch ausschließlich haushaltsähnliche Nutzungen umfasst, wird er als nicht wesentlich im Hinblick auf den Wasserverbrauch eingestuft.

Unsere Tochtergesellschaften WISKA Electric Systems (Shanghai) Co. Ltd., WISKA Systems Ibérica, S. L. (Barcelona) und WISKA Gulf FZE befinden sich gemäß Aqueduct Water Risk Atlas in Regionen mit sehr hoher Wasserbelastung (>80 %). Aufgrund der jeweils geringen Mitarbeiterzahl von maximal zehn Personen und des ausschließlich haushaltsähnlichen Wasserverbrauchs (Sanitäranlagen und Büroküchen) bewerten wir den Wasserverbrauch dieser Tochtergesellschaften als nicht wesentlich und berichten daher nicht gesondert darüber.

Wasserverbrauch (in m³)



Da in unseren Betriebsabläufen kein produktionsbedingter Wasserverbrauch stattfindet, entspricht die Wasserentnahme weitgehend dem Wasserverbrauch.

⁷<https://www.wri.org/aqueduct>

Materialeinsatz- und Kreislaufwirtschaft

B7

Materialeinsatz und Kreislaufwirtschaft^{B7}

Wir übernehmen Verantwortung für die Auswahl und Nutzung der bei uns verwendeten Materialien. Wir streben an, Materialien im Kreislauf zu halten und den Ressourcenverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA strebt die Verbesserung der Materialeffizienz an.	Leitung Fertigung	- Recycling des produktionsbedingten Kunststoffabfalls der zwei am meisten verwendeten Kunststoffe seit 2023, Einsatz des recycelten Kunststoffs seit 2024 - Abfall-Stationen mit farblich gekennzeichneten Abfalltonnen zur besseren Mülltrennung seit 2024 - Jährliche Abfallüberwachung - Einmahlen von produktionsbedingtem Anguss im Spritzguss seit jeher - Stetige Digitalisierung von Unternehmensprozessen, z.B. digitale Rechnungseingangsprüfung und Rechnungsstellung oder digitaler Jahresabschlussbericht - Abfall-Beauftragter - Reparatur von Europaletten, um diese im Kreislauf zu halten - Wiederverwenden von Anlieferungsverpackungsmaterial	Etablierung eines Ausschuss-Monitoringsystems bis Ende Q3/2026.	Leitung Controlling
			WISKA reduziert 2026 seinen Restmüll um mindestens 15% / Restmüll gen Null.	Leitung Nachhaltigkeit
			Reduzierung der Gesamtabfallmenge im Verhältnis zur Gesamtleistung im Jahr 2026 um mindestens 8 % im Kisdorfer Weg und um mindestens 6 % in der Grashofstraße.	
WISKA strebt die Nutzung von ökologisch vorteilhaften Materialalternativen an	Leitung Innovation	- Außen-Silos für eine verpackungsfreie Anlieferung von meistgenutzten Kunststoffen (Einsparung von 14t Holzpaletten, 9t Kartonage und 2t Kunststofffolien pro Jahr) seit 2023. Hier gibt's einen Einblick. - Aquaclean-Anlage zur Reinigung des Kühlwassers (Einsparung von etwa 1.000 Litern Biozid/Jahr)	Etablierung eines kontinuierlichen Evaluierungsprozesses zum Einsatz ökologischer Materialalternativen bis Ende Q2/2026.	Leitung Innovation

Materialeinsatz und Kreislaufwirtschaft^{B7}

Am Standort in Kaltenkirchen erfassen wir unsere Abfallmengen bereits seit 2021 systematisch. Da dies der Produktionsstandort ist, fällt hier die größte Abfallmenge an. Im Jahr 2025 konnte die Abfallmenge im Kisdorfer Weg trotz Baumaßnahmen um 18% gesenkt werden. Die in der Grashofstraße um 29% gestiegene Abfallmenge ist vor allem auf die Verschrottung zweier Maschinen sowie die 10%ige Umsatzsteigerung im Geschäftsbereich I&T zurückzuführen.

Abfallmengen WISKA Hoppmann GmbH (in Tonnen)

	2023	2024	2025
Pappe und Papier	61,3	50,2	58,2
Holz	50,7	38,2	26,9
Folie	6,6	5,1	4,8
Kunststoffe	41,8	36,3	36,8
Gewerbe- u. Siedlungsabfälle	10,0	11,7	11,6
Metall	7,0	12,8	29,2
Elektroabfälle	1,2	0,0	3,8
Gefährliche Abfälle	1,9	2,0	3,7
Anteil gefährliche Abfälle in %	1,1%	1,3%	2,1%
Gesamtabfall	180	156	175
Veränderung zum Vorjahr	-26%	-13%	12%
Davon dem Recycling zugeführter Abfall in %	94,5%	92,5%	93,3%

Seit 2025 erfassen wir auch die Abfallmenge unserer größten Tochtergesellschaft WISKA UK Ltd. Mangels Vergleichsdaten sind derzeit jedoch noch keine fundierten Interpretationen möglich.

Abfallmengen 2025 WISKA UK Ltd. (in Tonnen)

Ungefährliche Abfälle	56,3
Gefährliche Abfälle	0
Gesamtabfall	56,3
Davon dem Recycling zugeführter Abfall in %	59,7%

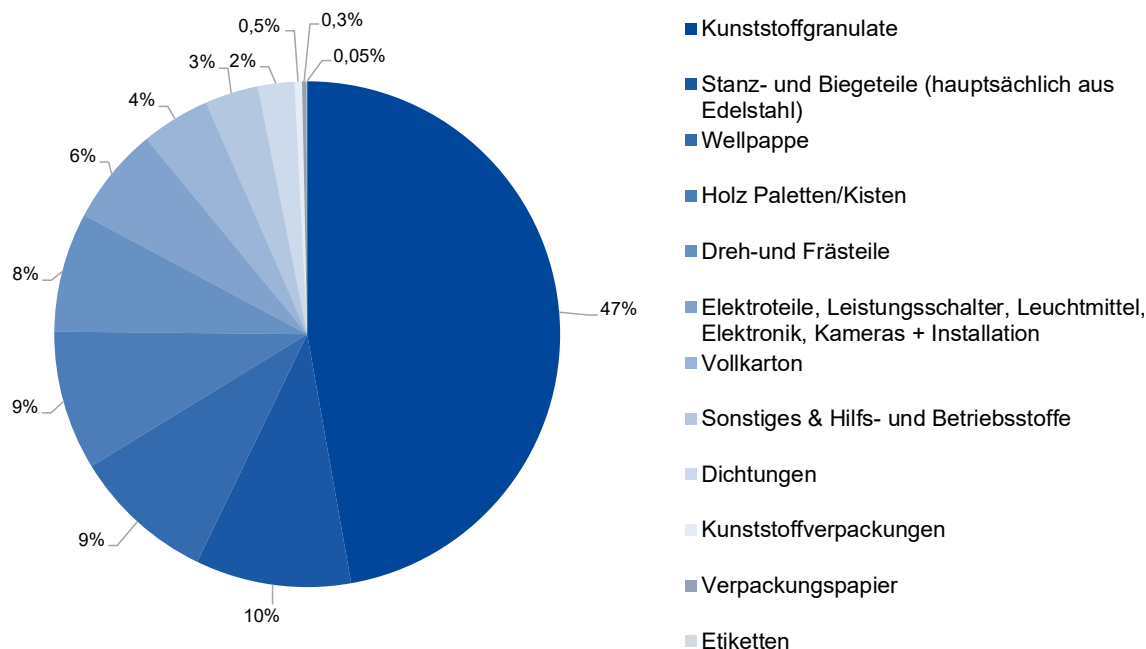
Die Menge Abfall, die dem Recycling zugeführt wird, bedeutet im Sinne des VSME-Berichtsstandards, dass dieser Abfall von zertifizierten Abfalldienstleistern bestmöglich weiterverarbeitet wird. Im Falle der WISKA Hoppmann GmbH bedeutet das, dass Pappe und Papier, durchsichtige Folien sowie Metall- und Elektroabfälle recycelt, also stofflich verwertet werden. Nicht stofflich verwertbare Abfälle werden zur thermischen Verwertung oder als Ersatzbrennstoff eingesetzt. Gefahrstoffe werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben durch zertifizierte Fachbetriebe behandelt und entsorgt. Eine Ablagerung von Abfällen auf Deponien erfolgt nicht.



Materialeinsatz und Kreislaufwirtschaft^{B7}

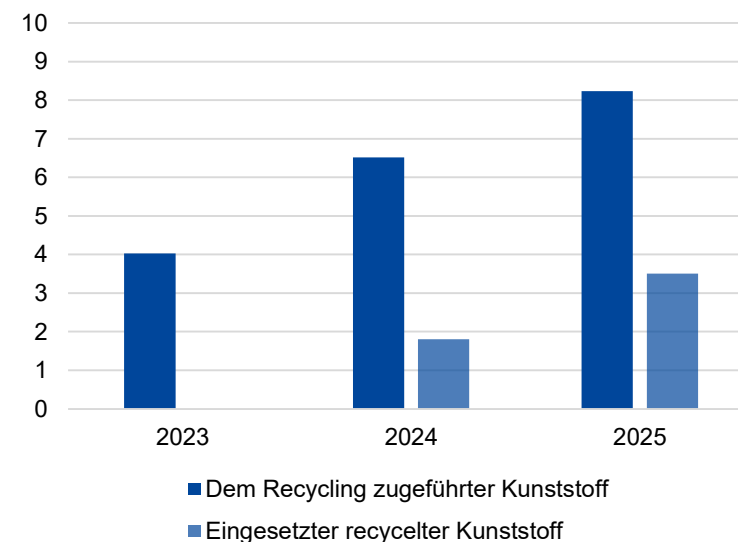
Der Materialeinsatz wird ausschließlich für unsere Produktionsstandorte der WISKA Hoppmann GmbH berichtet, da die Hauptfertigungsprozesse dort gebündelt sind.

Materialeinsatz (in Tonnen)
Gesamtmenge: 2.834 t



Da unsere Datengrundlage derzeit noch lückenhaft ist, wurden für fehlende Daten Durchschnittswerte auf Basis der verfügbaren Daten herangezogen. Im Zuge der kontinuierlichen Erweiterung der Datenbasis können sich die Durchschnittswerte verändern. Dadurch wächst die Aussagekraft der Datengrundlage stetig. Aufgrund dieser laufenden Aktualisierungen ist eine direkte Vergleichbarkeit der Durchschnittswerte mit den Vorjahren jedoch nur bedingt möglich.

Recycling Kunststoffgranulat
(in Tonnen)



Seit 2023 erfassen wir produktionsbedingte Kunststoffabfälle der zwei am häufigsten eingesetzten Kunststoffarten getrennt und führen sie einem externen Recyclingunternehmen zu. Seit 2024 setzen wir eine der beiden recycelten Kunststoffsorten wieder in unserer eigenen Produktion ein.

Materialeinsatz und Kreislaufwirtschaft^{B7}

Im vergangenen Jahr hatten wir über das Problem unnötig etikettierter Verpackungskartons berichtet, wodurch jährlich rund eine Tonne vermeidbaren Papierabfall verursacht wird. Erfreulicherweise hat sich ein Auszubildender engagiert dieser Herausforderung angenommen.

Fortschritt bei der Abfallminimierung von Faltschachteln

“Wie bereits im letzten Nachhaltigkeitsbericht angekündigt, haben wir die Problematik der hohen Mengen zu entsorgender Papierfaltschachteln weiterverfolgt. In enger Abstimmung mit unseren Außenstellen konnten wir die dortigen Prozesse so anpassen, dass bereits zwei Monate später 31 kg weniger unbrauchbare Faltschachteln im Abfall landeten – eine Reduktion um 38 %. Besuche vor Ort haben zusätzlich dabei geholfen, Abläufe und bestehende Herausforderungen besser zu verstehen und daraus weitere Maßnahmen abzuleiten. Ein wichtiger nächster Schritt war zudem der Austausch mit unserer internen Handmontage. Statt falsch etikettierte Faltschachteln direkt zu entsorgen, können wir sie dort künftig gezielt weiterverwenden.

Ich bin stolz, dieses Thema als Teil meines Ausbildungs-Abschlussprojekts aktiv vorangebracht zu haben. Die erzielten Fortschritte zeigen, dass wir gemeinsam auf dem richtigen Weg sind und sowohl intern als auch mit unseren Außenstellen dauerhaft Ressourcen einsparen können.”

Florian Rohlf, Mitarbeiter Produktionsplanung I&T



Materialeinsatz und Kreislaufwirtschaft^{B7}

Entsorgung von IT-Hardware

“Um möglichst verantwortungsbewusst mit ausgedienter Hardware umzugehen, arbeiten wir seit August 2025 mit einem spezialisierten und zertifizierten Verwertungsdienstleister zusammen. Er löscht die Daten auf unseren Geräten DSGVO-konform, bereitet die Hardware auf und führt sie – wenn möglich – wieder in den Nutzungskreislauf zurück. Und wenn das nicht mehr geht, wird sie fachgerecht recycelt. So vermeiden wir unnötigen Elektroschrott und schonen wertvolle Ressourcen.

Für mich ist es besonders schön zu sehen, dass wir mit dieser Lösung einen einfachen, aber wirklich wirksamen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Bereits im ersten Durchgang konnten wir so rund 2 m³ Elektroschrott einsparen.”

Patrick Jung, Mitarbeiter IT-Management



Ökologisch innovative Produkte

B7

Ökologisch innovative Produkte^{B7}

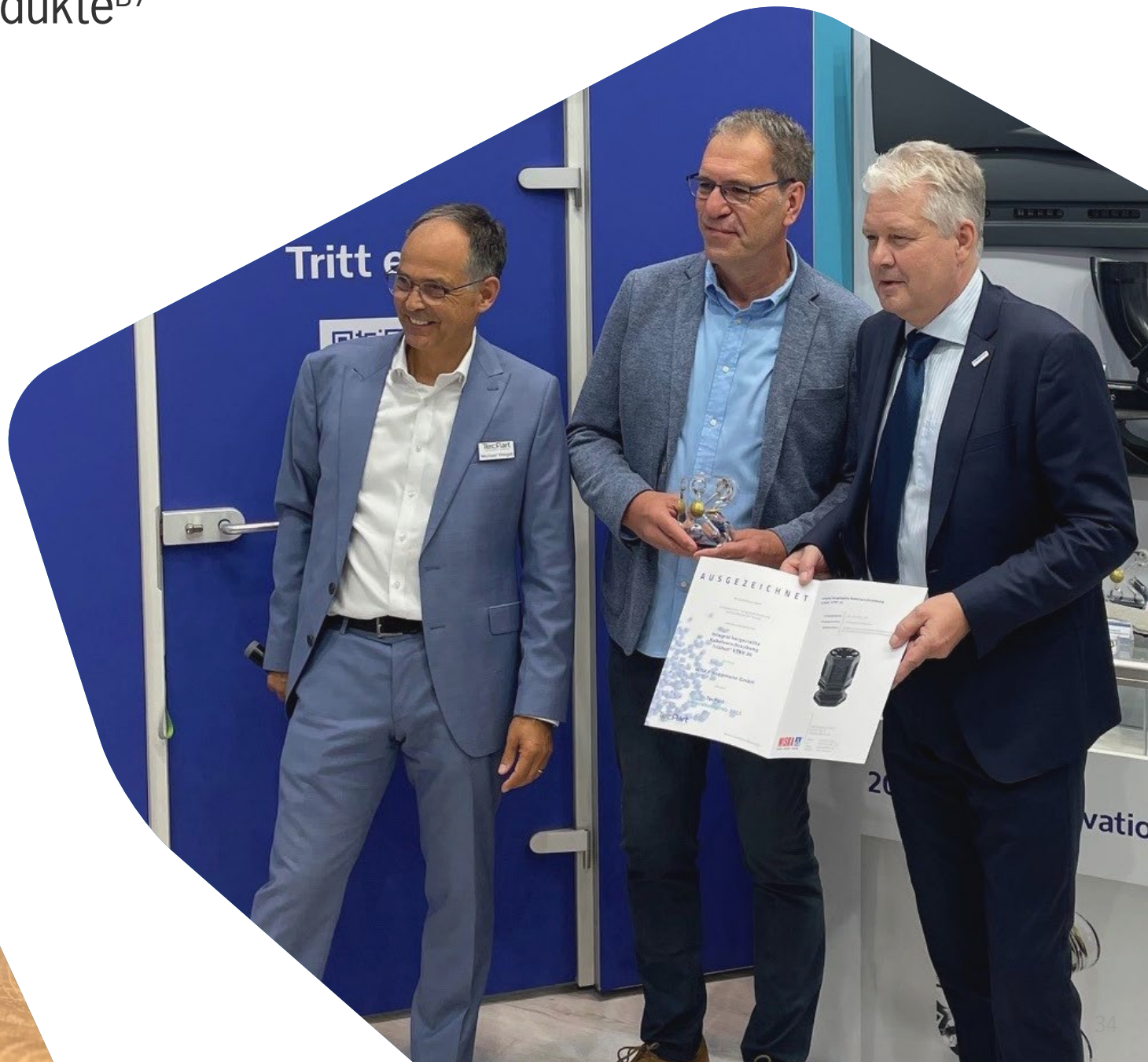
Wir schaffen nachhaltigere Produkte mit höchster Verträglichkeit für Mensch und Umwelt, die unseren Kunden helfen, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Unsere eigene Produktentwicklung und Produktion ermöglichen es uns, innovative Wege zu nutzen.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA arbeitet an der Entwicklung von ressourcensparenden und energieeffizienten Produkten.	Leitung Innovation	· Berechnung des CO₂e-Fußabdrucks (PCF) unserer Produkte · Entwicklung von energieeffizienteren Produkten (z.B. LED-Leuchten)	Erarbeitung eines Prozesses für Produkt-Neuentwicklungen bis Ende Q2/2026, um nachhaltige Aspekte (Berücksichtigung ESPR, Marktanforderungen, Gesetze außerhalb EU) zu berücksichtigen.	Leitung Innovation
			Erstellung von Environmental Product Declarations (EPDs) für alle Bau-relevanten Produkte bis Ende 2026.	Leitung Product Support
WISKA strebt den Einsatz von Verpackungen mit möglichst geringen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt an.	Leitung Nachhaltigkeit	· Seit September 2024 wird nur noch recyclingfähiges Verpackungsmaterial für WISKA Produkte eingesetzt.	Entwicklung eines Fahrplans für ein Verpackungskonzept bis Ende Q1/2026 unter Berücksichtigung aller geltenden Vorschriften und Kundenanforderungen.	Leitung Nachhaltigkeit

Ökologisch innovative Produkte^{B7}

Im Jahr 2024 wurde unsere Produktinnovation TriShot® als erste Kabelverschraubung, die im 3-Komponenten-Spritzguss integral hergestellt wird, in den Markt eingeführt. Ihr durchdachtes Design ermöglicht es, den Materialverbrauch, den Energieverbrauch und die Montagezeit zu reduzieren und die Produktion zu optimieren, während gleichzeitig sichergestellt wird, dass das Produkt den höchsten Standards entspricht. In 2025 wurde diese vom Verband Technische Kunststoff-Produkte e.V. geehrt. Mit dem TecPart-Innovationspreis werden seit 1974 innovative technische Kunststoffprodukte prämiert. Diese Auszeichnung stärkt unsere Bestrebungen, Produktinnovationen mit einem klaren ökologischen Vorteil, wie im Fall der TriShot®, konsequent weiterzuentwickeln und voranzutreiben.



Attraktive Arbeitsbedingungen

B8, C5



Attraktive Arbeitsbedingungen^{B8, C5}

Als Familienunternehmen bieten wir ein attraktives Arbeitsumfeld, in dem Freude, Motivation und Leidenschaft die Basis unseres gemeinsamen Erfolgs sind.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA bietet attraktive Arbeitsbedingungen zur Mitarbeiterbindung und -gewinnung	Leitung Personal	- Strukturierte Einbindung der Mitarbeiter durch Mitarbeiterbefragungen - Jährliche Mitarbeitergespräche - Flexible, individuelle Arbeitszeitmodelle inkl. Homeoffice wenn möglich - Alternative Mobilitätsangebote wie das JobRad seit 2022 und das Deutschland-Ticket seit 2023 - Bereitstellung von frischem Obst seit 2018 sowie gefiltertem (Sprudel)Wasser seit 2023 - Konzernweite Firmen-App, um auch Mitarbeiter ohne PC-Zugang in die Kommunikation zu integrieren seit 2023 - Exklusive Mitarbeiterrabatte über Corporate Benefits seit November 2025 - Regelmäßige Verlosung von HSV- und Konzert-Tickets an Mitarbeiter	Die Unternehmenskultur bei WISKA ist wertschätzend, transparent und ehrlich.	Leitung Personal
			Entwicklung und Implementierung eines digitalen HR-Kennzahlen-Management-Systems bis Ende 2026.	
			Mindestens 75% der Mitarbeiter nehmen an Mitarbeiterbefragungen teil.	
			WISKA stellt sicher, dass alle Mitarbeiter eine faire und marktgerechte Vergütung erhalten.	
			10% jährliche Ausbildungsquote bei WISKA Hoppmann GmbH, um genügend qualifizierten Nachwuchs auszubilden.	

Attraktive Arbeitsbedingungen^{B8, C5}

Als Familienunternehmen sind wir seit jeher davon überzeugt: Das Engagement, die Kompetenz und der Zusammenhalt unserer Mitarbeiter bilden das Fundament unseres Erfolgs. Um unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern gerecht zu werden, investieren wir kontinuierlich in attraktive Arbeitsbedingungen. Eine offene Kommunikationskultur und ein wertschätzendes Miteinander sollen zu einem Arbeitsumfeld beitragen, in dem sich jeder Mitarbeiter gehört, respektiert und unterstützt fühlt. Wir schaffen Rahmenbedingungen, die individuelle Bedürfnisse, Potenziale und Lebenssituationen berücksichtigen und ein motivierendes, zukunftsfähiges Arbeitsumfeld zu gestalten.

Lernen Sie die WISKA-Familie⁸ kennen

Unsere WISKA Familie ist weltweit aktiv und bereichert unser Unternehmen durch Kompetenz, Engagement und Vielfalt. Sie ist die tragende Säule von WISKA.

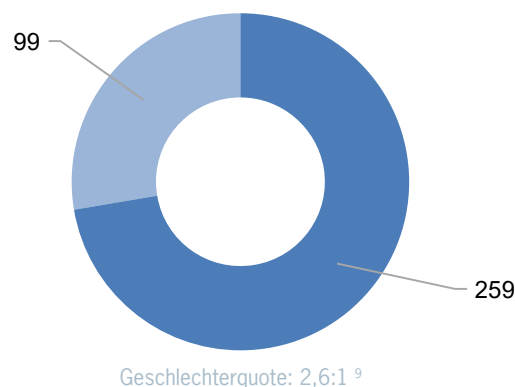
Land	2024	2025
Deutschland	261	272
Vereinigtes Königreich	52	55
Indien	13	10
China	7	12
Brasilien	3	3
Spanien	3	3
Südkorea	2	2
Paraguay	1	1

In Deutschland ist darüber hinaus ein Mitarbeiter über ein Employer of Record-Arbeitsverhältnis angestellt.

⁸Soweit belastbare Kennzahlen vorliegen, beziehen wir in unserer Berichterstattung alle Tochtergesellschaften ein. Sind Daten jedoch noch nicht für alle Gesellschaften verfügbar, machen wir dies transparent kenntlich. Dabei berichten wir jedoch grundsätzlich keine detaillierten Informationen über Tochtergesellschaften mit weniger als 50 Mitarbeitern, um Rückschlüsse auf einzelne Personen zu verhindern. "WISKA Gesamt" beinhaltet alle Tochtergesellschaften. Alle Angaben sind Kopfbzahl-Angaben zum Stichtag 31.12.2025.

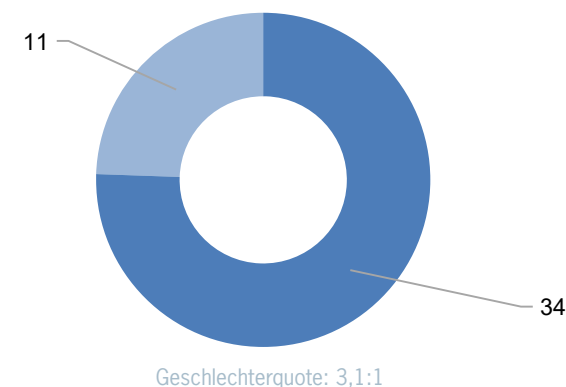
⁹Die Quote sagt aus, wie viele Männer auf eine Frau kommen, z.B. bedeutet das für WISKA Gesamt, dass auf eine Frau in der Führungsebene 3,1 Männer kommen.

Geschlechterverteilung
WISKA Gesamt



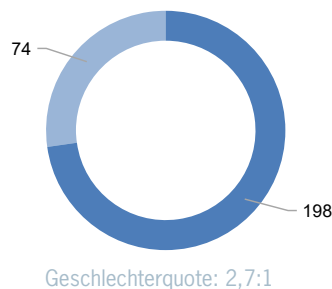
■ Männlich ■ Weiblich

Geschlechterverteilung Führungsebene
(inkl. Geschäftsführung) WISKA Gesamt

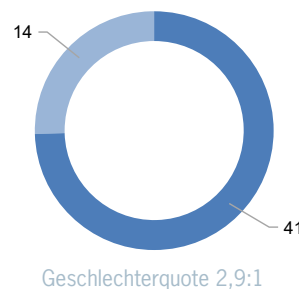


■ Männlich ■ Weiblich

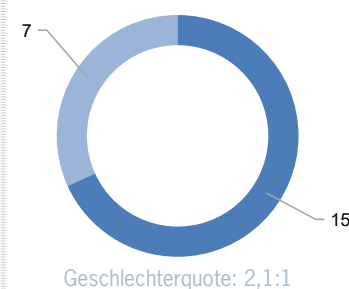
WISKA Hoppmann GmbH



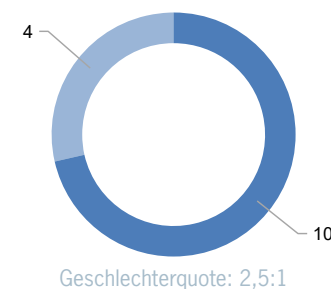
WISKA UK Ltd.



WISKA Hoppmann GmbH



WISKA UK Ltd.

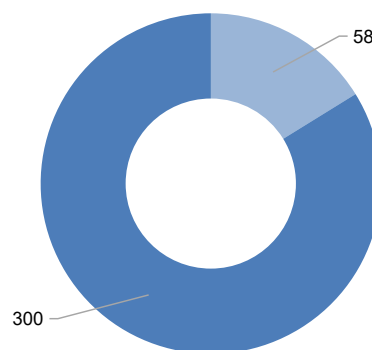


Attraktive Arbeitsbedingungen^{B8, C5}

WISKA setzt seit jeher auf langfristige Zusammenarbeit und Verlässlichkeit. Darum bemühen wir uns, unseren Mitarbeitern unbefristete Verträge anzubieten. Bei der WISKA Hoppmann GmbH spiegelt sich der Erfolg unserer Bemühungen darin wider, dass 18% der Mitarbeiter ihre Ausbildung bei WISKA gemacht haben. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit bei der WISKA Hoppmann GmbH beträgt 10 Jahre.

	WISKA Hoppmann GmbH	WISKA UK Ltd.	WISKA Gesamt
Fluktuationsrate	5%	11%	6%

Unbefristete vs. Befristete Verträge
WISKA Gesamt

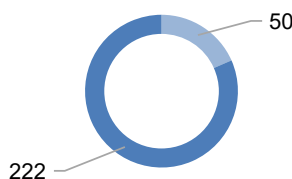


■ Befristete Verträge ■ Unbefristete Verträge

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anteil befristeter Verträge von 15% auf 16% leicht gestiegen. Die Anzahl der befristeten Verträge ist inkl. Zeitarbeiter und Auszubildene.

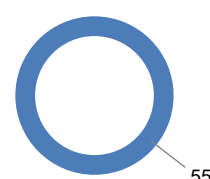
14
Leiharbeiter¹⁰

WISKA Hoppmann GmbH

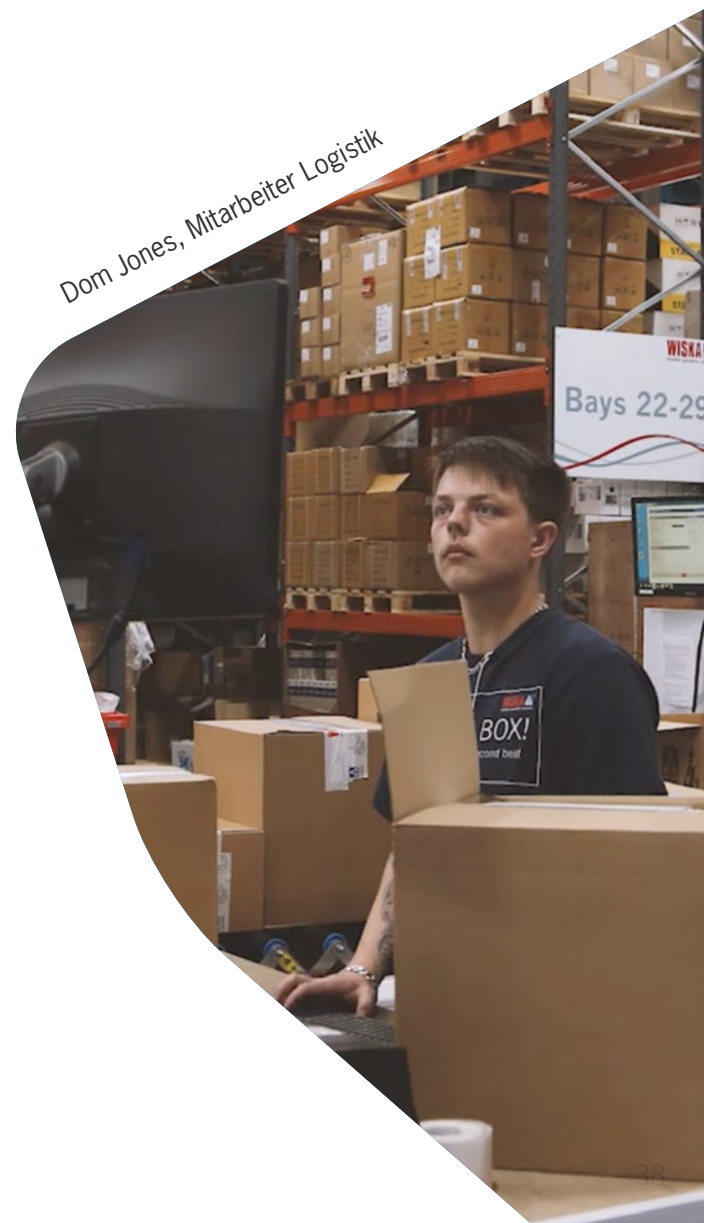


■ Befristete Verträge
■ Unbefristete Verträge

WISKA UK Ltd.



■ Unbefristete Verträge



¹⁰Nur die WISKA Hoppmann GmbH beschäftigt Leiharbeiter (rund 5 % der Mitarbeiter). 2024 waren es 16 Mitarbeiter.

Attraktive Arbeitsbedingungen^{B8, C5}

Renovierung Kisdorfer Weg

“Im Rahmen umfassender Modernisierungsarbeiten in der Produktion am Standort Kisdorfer Weg wurden Maßnahmen umgesetzt, die sowohl die Arbeitssicherheit als auch die allgemeinen Arbeitsbedingungen deutlich verbessert haben. Besonders die neuen Lichtbänder in der Decke, die nun natürlichen Tageslichteinfall ermöglichen, tragen spürbar zu einer angenehmeren Arbeitsumgebung bei. Wir freuen uns, dass die Maßnahmen im Team so gut ankommen und einen echten Unterschied machen.“

Zacharias Danylec, Instandhaltung



Sichere und gesunde Arbeitsplätze

B9

Sichere und gesunde Arbeitsplätze^{B9}

Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter sind für uns als Unternehmen von höchster Bedeutung. Deswegen legen wir großen Wert auf einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz sowie ein gutes Arbeitsklima, in dem sich alle wohlfühlen.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA gewährleistet ein gesundes sowie familiäres Arbeitsklima für alle Mitarbeiter jeden Alters.	Leitung Personal	· Medizinische Vorsorgeuntersuchungen · Förderung eines gesunden Arbeitsumfelds, z.B. durch ergonomische Arbeitsplätze oder den Einsatz von fahrerlosen Transportsystemen (FTS) zur Reduzierung körperlicher Belastung · Firmenfitness über EGYM Wellpass® seit Juni 2025 · Sommerfest für alle Mitarbeiter inkl. Ihrer Familie · Jährliches Adventstreffen mit ehemaligen Mitarbeitern · Jährliche Weihnachtsfeier · Jährliche Sicherheitsunterweisungen · Arbeitsplatzbezogene Gefährdungsbeurteilungen · Ausbildung von Ersthelfern	Ausbildung einer Psychologischen Ersthelferin bis April 2026	Leitung Personal
			Erarbeitung eines Konzepts zum betrieblichen Gesundheitsmanagement bis Mai 2026	
			Etablierung eines Reportings zu Sicherheitsunterweisungen bis Ende 2026	Leitung Qualität & Umwelt
			Bis Ende 2026 die Lost Time Injury Rate (LTIR) auf 4,6 reduzieren. / Vision Zero	

Sichere und gesunde Arbeitsplätze^{B9}

Trotz umfassender Präventionsmaßnahmen lässt sich ein gewisses Restrisiko für Arbeitsunfälle nie vollständig ausschließen. Daher arbeitet WISKA kontinuierlich daran, potenzielle Gefährdungen frühzeitig zu erkennen, deren Ursachen zu reduzieren und ein sicheres Arbeitsumfeld für alle Beschäftigten zu gewährleisten.

	WISKA Hoppmann GmbH		WISKA UK Ltd.		WISKA Gesamt	
	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Arbeitsunfälle	6	8	3	0	9	8
Arbeitsunfallrate (LTIR)	3,8	4,9	6,2	0	3,9	3,4

An keinem der Standorte kam es in 2025 zu einem arbeitsbedingten Todesfall. Die Arbeitsunfallrate drückt das Verhältnis der Anzahl der Arbeitsunfälle zur Anzahl der Arbeitsstunden von 100 Vollzeitarbeitskräften aus.

EGYM Wellpass®

“Das Sportangebot über EGYM Wellpass® ist eine tolle Möglichkeit, verschiedene Sportangebote auszuprobieren. Häufig verabreden wir uns mit Kollegen zum Feierabend, sei es fürs Training im Fitnessstudio oder für eine gemeinsame Runde Padel.“

Torben Kersten, Referent Qualitätssicherung

40

Mitarbeiter nutzen den EGYM Wellpass®.¹¹

Torben Kersten, Max Kramer und Niclas Lohmann beim Padel-Match



¹¹Zum Stichtag 31.12.25 haben 40 Mitarbeiter (15%) der WISKA Hoppmann GmbH sich bei EGYM Wellpass® angemeldet.

Chancengerechtigkeit und Entwicklungsmöglichkeiten

B10, C9



Chancengerechtigkeit und Entwicklungsmöglichkeiten^{B10, C9}

Wir leben eine tolerante Unternehmenskultur und respektieren und fördern alle Mitarbeiter unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, sexueller Identität, Herkunft oder Behinderung.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA setzt sich für gleichberechtigte und hochwertige Mitarbeiterentwicklung ein, um individuelle Aufstiegschancen zu ermöglichen.	Leitung Personal	- Jährliche Weiterbildungsangebote für Mitarbeiter unter Berücksichtigung ihrer individuellen Wünsche und Erstellen individueller Entwicklungspläne - Teilnahme an StudiLe seit 2013, um jungen Mitarbeitern die Verbindung von Lehre und Studium zu ermöglichen - Vielfältige Einstiegsmöglichkeiten: Ausbildung in sechs Berufen, duale Studiengänge an verschiedenen Fachhochschulen, Traineeprogramme und Fachwirt-qualifizierung	WISKA schöpft das jährliche Fortbildungsbudget zu mindestens 85% aus. Bis Ende 2026 ein Fortbildungsprogramm schaffen, das es allen Mitarbeitern ermöglicht auf die individuellen beruflichen Situationen zu reagieren und einen niederschweligen Zugang erlaubt.	Leitung Personal
WISKA fördert lebenslanges Lernen für alle.		Unterstützung unserer Mitarbeiter, sich weiterzuentwickeln und neue Chancen im Unternehmen zu ergreifen – vom Ausbildungsstart bis zum internen Tätigkeitswechsel		Leitung Personal für Abfrage und Planung/ Führungskräfte für Freistellung der Mitarbeiter
WISKA fördert Diversität in allen Bereichen und bietet ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld.		- Klares Statement zu Respekt und Freundlichkeit zur Förderung eines diskriminierungsfreien Arbeitsumfelds - Bei der Einstellung neuer Mitarbeitender achten wir ausdrücklich auf Chancengleichheit und diskriminieren nicht aufgrund von Geschlecht, Alter, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, sexueller Identität oder einer Behinderung - Wir engagieren uns durch unterschiedliche Initiativen wie Schulveranstaltungen und Workshops, mehr Frauen für technische Ausbildungsberufe zu begeistern - Individuelle Arbeitszeitmodelle, um die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen oder mit Familienverantwortung eine Teilhabe am Arbeitsleben bestmöglich zu unterstützen	0 gerechtfertigte Beschwerden zu Verstößen gegen Diversität und ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld, egal über welchen Kanal.	Leitung Personal

Chancengerechtigkeit und Entwicklungsmöglichkeiten^{B10, C9}

Durch den Tarifvertrag der Metall- und Elektroindustrie bietet die WISKA Hoppmann GmbH seinen tariflich bezahlten Mitarbeitern attraktive, geschlechtsunabhängige Vergütungskonditionen, inkl. jährlichem Weihnachts- und Urlaubsgeld und tariflichen Sonderzahlungen.

69%

Tarifbeschäftigte. In 2024 betrug der Anteil 71%.

Zudem stellt WISKA sicher, dass alle Beschäftigten mindestens den jeweils geltenden nationalen Mindestlohn erhalten.

Gender Pay Gap¹²

	2024	2025
WISKA Hoppmann GmbH	2,1	3,1

“Mit einer Gender Pay Gap von lediglich 3,1% liegen wir deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von 16%¹³. Dieses Ergebnis bestätigt unseren konsequenten Einsatz für eine faire, geschlechtsunabhängige Bezahlung unserer Mitarbeiter.” Ines Jensen, Leitung Personal

Durchschnittliche Weiterbildungsstunden nach Geschlecht

	2024		2025	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
WISKA Hoppmann GmbH	2,8	4,8	11,5	9,9
WISKA UK Ltd.	10,7	9,8	6,4	7,5

Bei WISKA verstehen wir Weiterbildung als einen wichtigen Hebel zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens. Wir schaffen Rahmenbedingungen, die es Mitarbeitern ermöglichen, sich fachlich wie persönlich weiterzuentwickeln und individuelle Karrierewege aktiv zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei ein kontinuierlicher Dialog über Ziele, Kompetenzen und Entwicklungsperspektiven. Unser Anspruch ist es dabei, allen Mitarbeitern gleiche Chancen auf Entwicklung zu bieten und so eine Kultur des Lernens zu fördern.

Seit 2000 liegt die Geschäftsführung der WISKA Hoppmann GmbH in dritter Generation in den Händen der Geschwister Ronald und Tanja Hoppmann. Somit ist die Diversitätsrate gleich 1.

Berechnung der Rate = Anzahl Frauen / Anzahl Männer

Ines Jensen, Leitung Personal



¹²Ein direkter Vergleich des Gender Pay Gaps der WISKA Hoppmann GmbH zwischen 2024 und 2025 ist nicht möglich, da 2025 erstmals alle Mitarbeiter (einschließlich Auszubildende) sowie sämtliche Komponenten des Bruttogehalts, wie Zulagen, Dienstwagen und Weihnachtsgeld, in die Berechnung einbezogen wurden und sich dadurch die Datenbasis deutlich verbessert hat. Bei den Aushilfen wurden die tatsächlichen Produktivstunden berücksichtigt, bei allen anderen Mitarbeitern die Sollarbeitsstunden. Die unbereinigte Gender Pay Gap vergleicht den durchschnittlichen Bruttostundenlohn aller beschäftigten Frauen mit dem der Männer. Sie zeigt also den Gesamtunterschied, unabhängig von Beruf, Qualifikation oder Arbeitszeitmodell. Der Wert drückt aus, wie viel Frauen durchschnittlich weniger pro Stunde verdienen.

¹³Statistisches Bundesamt

Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

B11, C8



Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten^{B11, C8}

Wir übernehmen Verantwortung über gesetzliche und vertragliche Vorgaben hinaus. Eigene Richtlinien helfen uns, unsere Werte im Alltag umzusetzen.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA stellt sicher, dass alle für uns geltenden Gesetze, vertraglichen Anforderungen, sowie freiwillige Selbstverpflichtungen eingehalten werden.	Geschäftsführung	- Interne Richtlinien - Verpflichtung von Partnern und Mitarbeitern zum ZVEI/VDMA Code of Conduct - Anonymes Hinweisgebersystem - Korruptionsrisikoanalyse	Bis Ende Q1/2026 hat WISKA ein Compliance-Managementsystem implementiert, das die Steuerung aller relevanten gesetzlichen, vertraglichen und internen Verpflichtungen sicherstellt und deren Einhaltung kontinuierlich überwacht.	Leitung Finanzen & Controlling (mit Compliance-Team Leitung Qualität und Umwelt, Syndikusrechtswältin)

Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten^{B11, C8}

Im Berichtsjahr lagen WISKA weder strafrechtliche Verurteilungen noch behördlich verhängte Bußgelder wegen Korruption oder Bestechung vor.

WISKA hat im Berichtsjahr keinerlei Umsätze aus den definierten Kontroverssektoren (kontroverse Waffen, Tabak, fossile Brennstoffe (Kohle, Öl, Gas) oder durch die Herstellung von Pestiziden / agrochemischen Produkten) erzielt.

Ebenso erfüllt WISKA die Anforderungen an EU-Referenzwerte gemäß Artikel 12.1 und 12.2 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 und ist somit nicht von Grenzwerten ausgeschlossen, die mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens im Einklang stehen.



Soziale und ökologische Verantwortung in der Wertschöpfungskette

C6, C7



Soziale und ökologische Verantwortung in der Wertschöpfungskette^{C6, C7}

WISKA übernimmt Verantwortung für seine vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette. Dabei arbeitet WISKA nicht nur kontinuierlich an der Vermeidung sozialer und ökologischer Risiken, sondern arbeitet darüber hinaus eng mit seinen Lieferanten zusammen, um positive Veränderungen zu schaffen.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA unterstützt die Zulieferer bei Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung sowohl in sozialen als auch ökologischen und unternehmerischen Aspekten.	Leitung Strategischer Einkauf	· Verpflichtung der Lieferanten zum ZVEI/VDMA Code of Conduct (Verhaltenskodex) sowie dem der Bahnindustrie · Quartalsweise Risikoanalyse von A-Lieferanten · Regelmäßige Vor-Ort-Audits relevanter Lieferanten · Förderung von gebündelten Lieferungen oder Transport mit Mehrwegsystem · Richtlinie für nachhaltige Beschaffung · Jährliche Schulung der Mitarbeiter im strategischen Einkauf · Anonymes Hinweisgebersystem für interne und externe Stakeholder	90% der wesentlichen Regellieferanten in Risikoländern verpflichten sich schriftlich unserem Code of Conduct (oder gleichwertig) bis Ende 2025, 95 % bis Ende 2026.	Leitung Strategischer Einkauf
			Bis Ende 2026 führt der Strategische Einkauf eine Risikoanalyse aller Regellieferanten durch.	
			Bis Ende 2026 leitet der Strategische Einkauf Maßnahmen aus der abgeschlossenen Risikoanalyse ab.	
			Bei allen Lieferantenbesuchen/Audits wird über Nachhaltigkeit gesprochen und an konkreten Verbesserungsideen, die im Besuchsprotokoll festzuhalten sind.	
			WISKA schult mindestens jährlich alle Mitarbeiter des strategischen Einkaufs zu nachhaltiger Beschaffung.	
			0 gerechtfertigte Beschwerden zu Menschenrechtsverletzungen von Lieferanten.	
			Ergänzung der Lieferantenbewertung durch Nachhaltigkeitskriterien bis Ende Q2/2026.	
			Es werden jährlich 100% der ESG-Risikolieferanten auditiert.	
			Alle neuen wesentlichen Regellieferanten müssen einen Liefervertrag inkl. Nachhaltigkeitsaspekte unterzeichnen.	
WISKA gewährleistet die Produktsicherheit durch die Betrachtung der Produkte über den gesamten Lebenszyklus.	Leitung Qualität & Umwelt	· Hauseigenes Qualitätslabor · Qualitätsmanagement nach ISO 9001 seit 1996 · Qualitätsvorausplanung	WISKA hat keine berechtigten Produktsicherheitsbeschwerden.	Leitung Qualität & Umwelt

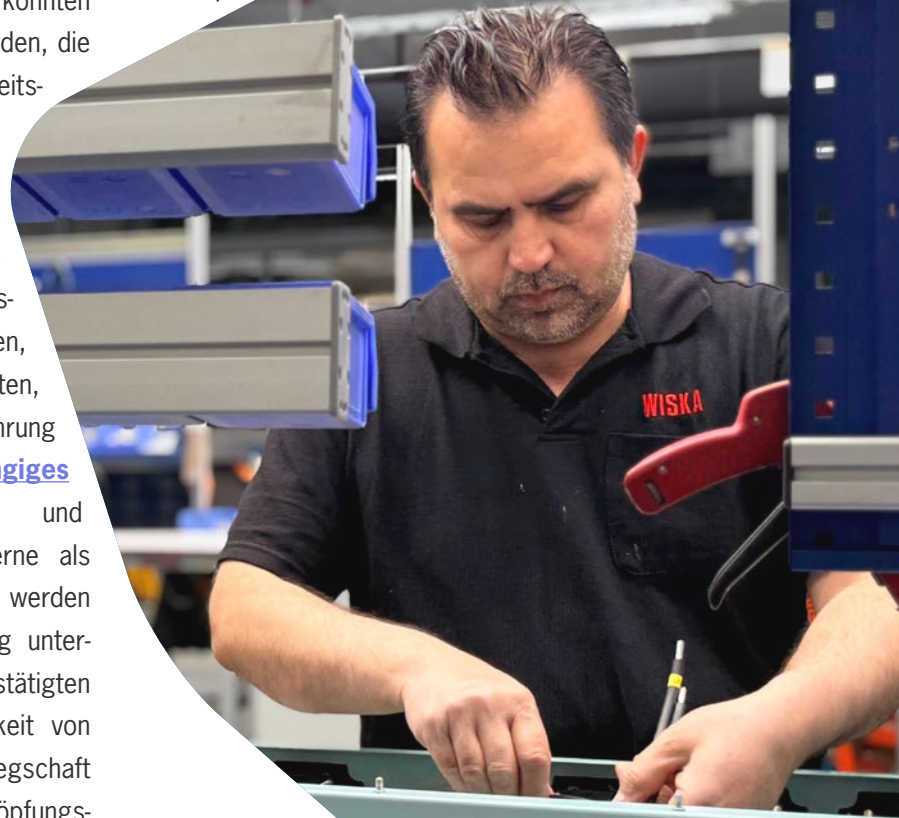
Soziale und ökologische Verantwortung in der Wertschöpfungskette^{C6, C7}

WISKA verpflichtet sich dem Schutz der Menschenrechte entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Seit 2014 verpflichtet WISKA sich diesem auch im Rahmen des ZVEI [Code of Conduct](#) (seit 2023 der überarbeiteten Version des ZVEI/VDMA), seit Oktober 2024 dem Code of Conduct des Verbands der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V. Der Verhaltenskodex des ZVEI/VDMA regelt unter anderem die Einhaltung von Menschenrechten wie z.B. das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, die Intoleranz von Diskriminierung, und Unfallverhütung. Darüber hinaus behandelt er Themen wie z.B. Korruption, Vergütung und Arbeitszeiten, Vereinigungsfreiheit, Umwelt- und Klimaschutz, und den Umgang mit Konfliktmineralien. Unser gesamter Code of Conduct ist hier einsehbar. Darüber hinaus geben unsere konzernweiten internen Richtlinien Orientierung für verantwortungsbewusstes Handeln im Arbeitsalltag. Die definierten Ziele zeigen, wie WISKA sich dafür einsetzt, menschenrechtliche Standards entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu stärken. Werden trotz bestehender Präventionsmaßnahmen Hinweise auf mögliche Menschenrechtsverstöße in der vorgelagerten Lieferkette erkennbar, beschreibt ein internes Einkaufshandbuch eindeutige Schritte zur Untersuchung des Sachverhalts sowie zur gemeinsamen Klärung mit dem jeweiligen Lieferanten. Ziel ist es, gemeinsam mit allen

Beteiligten tragfähige Verbesserungen zu erreichen, deren Umsetzung im nächsten Audit überprüft wird. Sollte trotz intensiver Zusammenarbeit keine zufriedenstellende Lösung erzielt werden, behält sich WISKA vor, die Geschäftsbeziehung zu beenden. Bislang konnten jedoch stets konstruktive Ansätze gefunden werden, die spürbar zur Stärkung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen beigetragen haben.

WISKA fördert eine Unternehmenskultur, die von Offenheit, Vertrauen und Dialogbereitschaft geprägt ist. Mitarbeiter wie Geschäftspartner haben jederzeit die Möglichkeit, Anliegen, Hinweise oder Bedenken direkt mit Führungskräften, der Personalabteilung oder der Geschäftsführung zu besprechen. Ergänzend bietet [ein unabhängiges Hinweisgebersystem](#) einen vertraulichen und anonymen Meldeweg, über den sowohl interne als auch externe Beschwerden eingereicht werden können und der deren sorgfältige Bearbeitung unterstützt. Im Berichtszeitraum wurden keine bestätigten Menschenrechtsvorfälle in der Geschäftstätigkeit von WISKA festgestellt, weder in der eigenen Belegschaft noch in der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette.

Ahmad Etemadi, Mitarbeiter Fertigung Varitain



Gesellschaftliches Engagement



Gesellschaftliches Engagement

Wir möchten die Gesellschaft stärken.

Oberziel	Verantwortlichkeit Oberziel	Bestehende Maßnahmen (Beispiele)	Ziele	Verantwortlichkeit Ziele
WISKA unterstützt junge Menschen bei der Berufsfindung und dem Berufseinstieg.	Leitung Personal	• Angebot von Praktika und gewerblichen sowie kaufmännischen Ausbildungen • Kooperation mit Schulen in der Region • Partnerschaft mit dem Kompetenzzentrum Karriere Dual Norderstedt	WISKA unterstützt pro Jahr 15 junge Menschen aus der Region (Kaltenkirchen) bei der Berufsorientierung.	Leitung Personal
WISKA stärkt Gemeinschaften weltweit, insbesondere an seinen Hauptstandort in Kaltenkirchen.	Leitung Nachhaltigkeit	• Sponsoring lokaler Fußballmannschaften • Jährliche Unterstützung von sozialen Initiativen	WISKA unterstützt pro Jahr ein lokales, soziales Projekt.	Geschäftsführung
			WISKA unterstützt das Kinderdorf Dewi Saraswati mit einer jährlichen Spende.	
			WISKA unterstützt ehrenamtliches Engagement der Mitarbeiter.	Leitung Personal

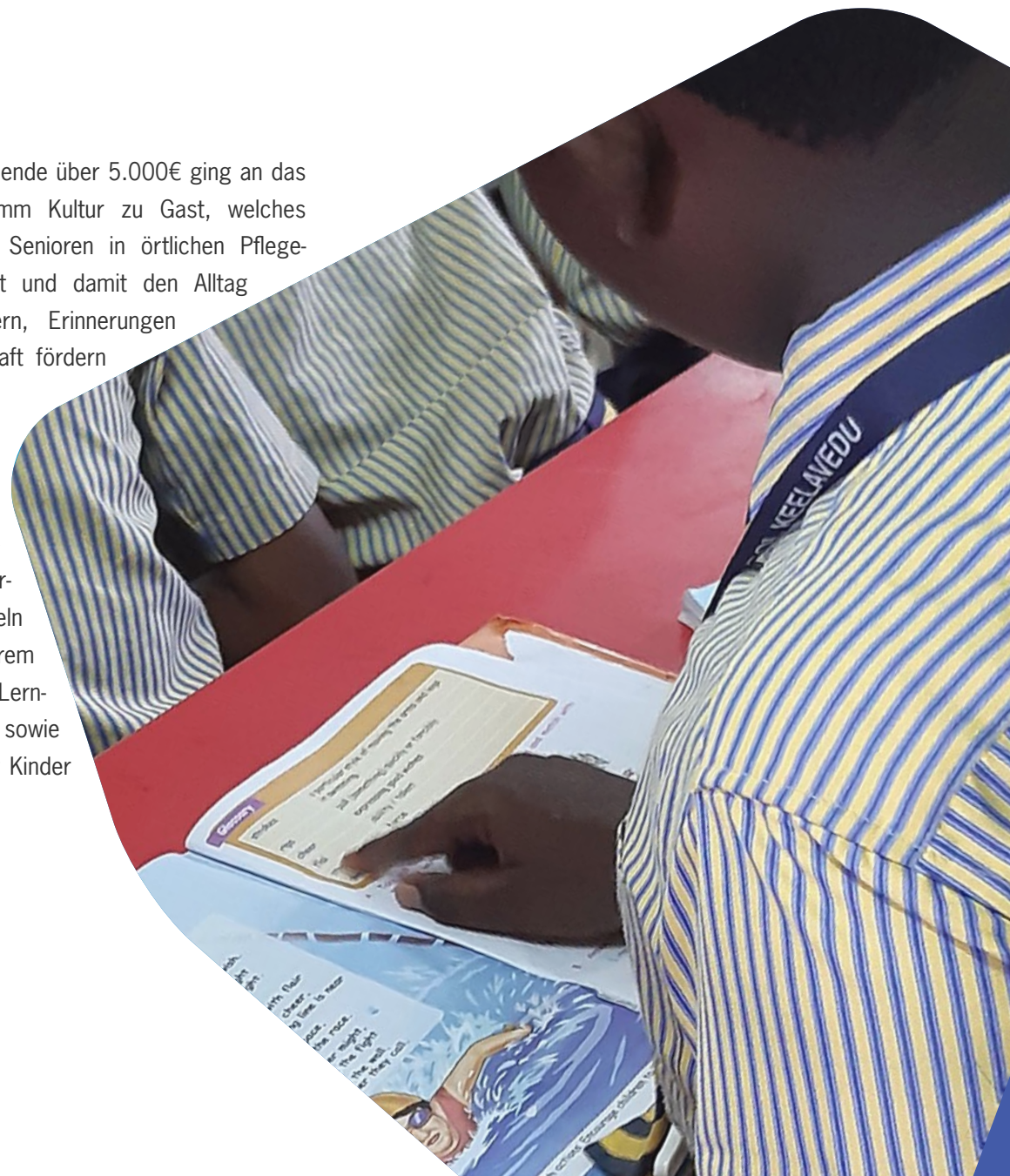
Gesellschaftliches Engagement

Die Geschäftsführung hat sich bewusst dafür entschieden, gesellschaftliche Verantwortung als zentralen Bestandteil in der Nachhaltigkeitsstrategie zu verankern. Denn dieses Engagement ist seit jeher fest in der Identität unseres Familienunternehmens verankert. Wir verstehen uns als aktiver Teil der Gemeinschaft und möchten dieser etwas zurückgeben – durch verlässliche Partnerschaften vor Ort und die Förderung sozialer Projekte möchten wir die Gesellschaft stärken und Verantwortung über unser wirtschaftliches Handeln hinaus übernehmen.

Ein besonderer Ausdruck unserer regionalen Verbundenheit ist unser Engagement im Fußball: Seit vielen Jahren unterstützt die WISKA Hoppmann GmbH Vereine in der Region und fördern damit das soziale und sportliche Miteinander vor Ort. Diese Tradition setzen wir 2025 konsequent fort und bauen sie weiter aus – unter anderem durch unsere Rolle als Supplier des HSV.

Die diesjährige lokale Spende über 5.000€ ging an das städtische Kulturprogramm Kultur zu Gast, welches kulturelle Angebote für Senioren in örtlichen Pflegeeinrichtungen ermöglicht und damit den Alltag der Bewohner aufheitern, Erinnerungen wecken und Gemeinschaft fördern soll.

Auch das Kinderdorf Dewi Saraswati (Indien) wurde wieder mit 5.000€ unterstützt. Mit diesen Mitteln konnten unter anderem Schulgebühren und Lernmaterialien finanziert sowie individuelle Wünsche der Kinder erfüllt werden.



Schlusswort

Abschließend möchten wir uns herzlich bei Ihnen für Ihr Interesse an unserem Nachhaltigkeitsbericht bedanken!

Wir hoffen, dass der Bericht Ihr Interesse geweckt hat und Ihnen einen guten Einblick in unsere nachhaltigen Aktivitäten vermittelt hat. Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Engagement sind für uns von großer Bedeutung, da wir kontinuierlich daran arbeiten, uns zu verbessern. Wir laden Sie ein, uns Ihr Feedback und Ihre Anregungen per E-Mail an sustainability@wiska.de mitzuteilen, um gemeinsam den Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu gestalten.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Ronald & Tanja Hoppmann



Anhang

B1	Vertrauliche Informationen (24b)	Die Gender Pay Gap der WISKA UK Ltd. wurde aus Sensibilitätsgründen ausgelassen.						
	Standorte (24d, 24e i, e vii.)	Unternehmen	Adresse	Postleitzahl	Stadt	Land	Koordinaten	Gründungsjahr
		WISKA Hoppmann GmbH ¹	Kisdorfer Weg 28	24568	Kaltenkirchen	Deutschland	53.82984, 9.97741	1919
			Grashofstraße 11-13				53.81824, 9.96514	
			Rudolf-Diesel-Straße 9				53.82863, 9.97727	
		WISKA UK Ltd.	Unit 7, Hurling Way St. Columb Major Business Park	TR9 6SX	St. Columb Major	Vereinigtes Königreich	50.42460, -4.94169	2000
		WISKA Electric Systems (Shanghai) Co., Ltd	Room 703, Building 4, No.258 Jinzang Road, Pudong Jinqiao Export Processing Zone	201206	Shanghai	China	31.24761, 121.59774	2013
		WISKA Systems Ibérica, S. L. ¹	Pol. Ind. Can Magre, Carrer de les Roquetes, Nave 117	08187	Barcelona	Spanien	41.66378, 2.23304	2011
		WISKA India Pvt. Ltd.	Unit No.247/248, Raheja Tesla Industrial District II, Edison Bldg No. 1A, Plot No.GEN2/1/C/PART, TTC Industrial Area	400705	Navi Mumbai	Indien	19.06029, 73.02653	2009
		WISKA do Brasil Eletrotécnica Ltd.	Avenida Zélia de Lima Rosa, nr. 1089 - Sala 6 Portal Ville Gardenia	18550-000	Boituva	Brasilien	-23.30102, -47.64925	2019
		WISKA Korea Ltda	2nd Floor, 9, Sinhosandan 3-ro 87beon-gil	46759	Busan	Südkorea	35.08858, 128.88232	2020
		WISKA America SRL	Cervantes 911 c/Venezuela	1206	Asunción	Paraguay	-25.28118, -57.59427	2013
		WISKA Gulf FZE	PO Box: 17331, Jafza Building 15, LB15513, Near Gate 4, Jebel Ali Free Zone	-	Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	24.98617, 55.09023	2025
NACE-Codes (24e ii.)		C.27.33: Herstellung von elektrischem Installationsmaterial C.26.11.9: Herstellung von elektronischen Bauelementen C.26.70: Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten						
Bilanzsumme (WISKA Gruppe) (24e iii.)		Zum Zeitpunkt der Berichterstellung liegt die konzernweite Bilanzsumme für 2025 noch nicht vor. Die Bilanzsumme in 2024 betrug 51 Mio. €.						

¹Standorte im Eigentum von WISKA

Anhang

Energieverbrauch WISKA Gesamt (in MWh)

			2023			2024			2025		
			Erneuerbar	Nicht erneuerbar	Gesamt	Erneuerbar	Nicht erneuerbar	Gesamt	Erneuerbar	Nicht erneuerbar	Gesamt
WISKA Hoppmann GmbH	Strom	Eingekauft	1.513	1.188	2.701	1.670	1.142	2.812	1.893	1.338	3.231
		Eigenproduktion	87		87	85		85	88		88
	Kraftstoff	Erdgas		707	707		532	532		737	737
		Benzin und Diesel		502	502		472	472		316	316
		Popangas		0,23	0,23		0,23	0,23		0,23	0,23
	Gesamt		1.600	2.398	3.998	1.756	2.146	3.901	1.982	2.391	4.373
	Prozentuale Veränderung							-2%			12%
WISKA UK Ltd.	Strom	Eingekauft	31	39	70	34	40	74	37	43	80
		Eigenproduktion									
	Kraftstoff	Erdgas		9	9		22	22		20	20
		Benzin und Diesel		288	288		123	123		59	59
	Gesamt		31	336	367	34	185	219	37	123	160
Prozentuale Veränderung							-40%			-27%	
WISKA Restliche Tochtergesellschaften	Strom	Eingekauft	2	38	40	2	40	42	3	38	41
		Eigenproduktion									
	Kraftstoff	Erdgas									
		Benzin und Diesel		47	47		43	43		22	22
	Gesamt		2	85	87	2	83	85	3	60	63
Prozentuale Veränderung							-2%			-26%	
WISKA Gesamt	Strom	Eingekauft	1.545	1.265	2.810	1.707	1.222	2.929	1.934	1.419	3.353
		Eigenproduktion	87		87	85		85	88		88
	Kraftstoff	Erdgas		716	716		553	553		757	757
		Benzin und Diesel		837	837		639	639		398	398
	Gesamt		1.632	2.818	4.450	1.792	2.414	4.206	2.022	2.574	4.596
	Prozentuale Veränderung							-5%			9%

Der Energiegehalt unserer Benzin- und Diesel-, und Propangasverbräuche wurde mithilfe der vom VSME vorgegebenen Umrechnungsmethodik berechnet. [CDP-Conversion-of-fuel-data-to-MWh.pdf](#)

Quelle Strommix Deutschland: [Stromerzeugung aus Photovoltaik und Erdgas erreicht im Jahr 2025 neue Höchstwerte - Statistisches Bundesamt](#)

Quelle Strommix Vereinigtes Königreich: https://view.officeapps.live.com/op/view.aspx?src=https%3A%2F%2Fassets.publishing.service.gov.uk%2Fmedia%2F688891486478525675738f29%2FUK_Energy_in_Brief_2025_dataset.xlsx&wdOrigin=BROWSELINK

(Da zum Zeitpunkt der Veröffentlichung keine Daten für 2025 vorlagen, wurden für dieses Jahr die Werte aus 2024 angenommen)

Für WISKA America wird die in Paraguay 100%ige Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien zugrunde gelegt. Da für den Strommix der restlichen Tochterfirmen keine zuverlässigen Daten vorliegen, wird angenommen, dass der gesamte extern bezogene Strom aus nicht-erneuerbaren Quellen stammt.

WISKA Gulf wird nicht betrachtet, da erst im November 2025 gegründet und der Betrieb erst ab 01.2026 aufgenommen wurde.



Ihr Experte für gute Zusammenarbeit und beste Qualitätsprodukte.
Alle Produkte auf www.wiska.com